

**ie nachstehenden allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen gelten nur für Fahrzeuge,
die mit einer Telematikbox ausgestattet sind**

ALLGEMEINE NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN
FÜR CONNECT ONE SERVICES NCS1.0

PRÄAMBEL

Unter Berücksichtigung nachfolgender Erwägungsgründe:

- a. Der ANBIETER (wie nachfolgend in Ziffer 1 definiert) der CONNECT ONE SERVICES stellt für seine FAHRZEUGE eine Reihe von SERVICES in Verbindung mit dem werkseitig im FAHRZEUG eingebauten DEVICE zur Verfügung, die im Rahmen dieser Allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen näher beschrieben sind.
- b. Über das DEVICE stehen folgende SERVICES zur Verfügung:
 - **Connect ONE Services:** Dies sind die Dienste, die ab dem Zeitpunkt der Auslieferung des FAHRZEUGS automatisch und unentgeltlich über das DEVICE zur Verfügung stehen. Einige dieser Dienste können die Aktivierung durch den Kunden oder den Nutzer (falls zutreffend) erfordern.
 - **Connect PLUS Services:** Dies sind die Dienste, die - sofern verfügbar - ein zusätzliches Abonnement und eine Aktivierung durch den Kunden oder den Nutzer (falls zutreffend) und ggf. eine Bezahlung erfordern.
 - **Connect PREMIUM Services:** Dies sind die zusätzlichen Dienste, die - sofern verfügbar - ein zusätzliches Abonnement erfordern, das optional vom Kunden oder dem Nutzer (falls zutreffend) bei der Annahme und gegen Bezahlung aktiviert werden können.
- c. Die vorliegenden Allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen beziehen sich ausschließlich auf die sog. Connect ONE Services, die im Folgenden der Einfachheit halber als „SERVICES“ bezeichnet werden.
- d. Eine detaillierte Beschreibung der Connect PLUS Services und Connect PREMIUM Services, sofern verfügbar, finden Sie in den jeweils hierfür geltenden ALLGEMEINEN NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN, die Sie über die WEBSITE abrufen können.
- e. Die SERVICES können gegebenenfalls vom LOKALEN ANBIETER verkauft werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Rechnung, soweit es sich um entgeltliche SERVICES handelt.

vereinbaren die Parteien in Bezug auf die Erbringung von CONNECT ONE SERVICES was folgt:

Der KUNDE erkennt an, dass die vorliegenden ALLGEMEINEN NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN für CONNECT ONE SERVICES (im Folgenden auch kurz als „AGB“ bezeichnet) ein integraler Bestandteil des Vertrages über den Kauf von Fahrzeugen darstellt („Kaufvertrag“), die werkseitig mit dem besagten DEVICE ausgestattet sind.

Die Unterzeichnung des Kaufvertrags, einschließlich der AGB, ist zwingend erforderlich, um die SERVICES nutzen zu können.

Mit der Unterzeichnung des Kaufvertrags bestätigt der KUNDE, alle Bestimmungen dieser AGB gelesen und akzeptiert zu haben und umfassend darüber aufgeklärt worden zu sein.

Der KUNDE versteht und akzeptiert, dass die Nutzung der SERVICES nach diesen AGB an das FAHRZEUG gebunden ist.

Das DEVICE und die hierüber verfügbaren SERVICES können nicht auf ein anderes als das in diesem Kaufvertrag genannte FAHRZEUG übertragen werden.

Der Leistungsumfang der SERVICES ist in Anhang I näher dargelegt. Einige SERVICES werden in Übereinstimmung mit dem jeweiligen Typzulassungsrecht und den spezifischen Vorschriften des Landes erbracht, in dem das FAHRZEUG verkauft wird. Für einige der in Anhang I beschriebenen SERVICES ist möglicherweise eine zusätzliche Online-Aktivierung notwendig.

Die angebotenen SERVICES haben folgende Leistungsmerkmale:

-Dauer: Einzelheiten über die Geltungsdauer der DIENSTE, sofern sie nicht in Anhang I dargelegt sind, können auf der WEBSITE eingesehen werden.

- Die SERVICES können im Einklang mit neuen technischen und/oder rechtlichen Anforderungen, wie in Klausel 4.2 dargelegt, erweitert werden.

Der KUNDE sollte auch Anhang I sorgfältig lesen. Darin sind alle wichtigen Aspekte, Parameter und eventuelle Einschränkungen der SERVICES erklärt.

Diese AGB stellen das zentrale Regelwerk für die Erbringung der SERVICES dar, die von allen KUNDEN und/oder NUTZERN der SERVICES einzuhalten sind; Kunden haben die entsprechenden Informationen an Nutzer der Fahrzeuge weiterzugeben.

1. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

- „**ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)**“: diese beziehen sich auf die vorliegenden ALLGEMEINEN NUTZUNGS- UND VERKAUFSBEDINGUNGEN für CONNECT ONE SERVICES.

- „**ANBIETER**“: sowohl (i) STELLANTIS EUROPE S.p.A., mit Sitz in Turin, Italien, Corso Giovanni Agnelli N. 200, PLZ 10135, Steuer- und USt-IdNr. 7973780013, Grundkapital gezeichnet und eingezahlt: EUR 850.000.000,00, eingetragen im Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten (R.E.A.) von Turin, Italien, unter der Nr. 07973780013, für die Marken Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep und Abarth, oder (ii) PSA Automobile SA eine *Société par actions simplifiée* (Stellantis Auto S.A.S.) mit einem Grundkapital von 300.176.800 Euro, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister von Versailles, Frankreich, unter der Nr. 542 065 479, mit Sitz in 2-10 Boulevard de l'Europe, 78300 Poissy, Frankreich für die Marken Peugeot, Citroën, DS Automobiles, Vauxhall und Opel. Sowohl Stellantis Europe S.p.A. als auch PSA Automobile SA (Stellantis Auto S.A.S.) werden von Stellantis N.V. kontrolliert. Der ANBIETER der SERVICES gemäß diesen AGB ist in Anhang I für die jeweilige Marke angegeben.

- „**Beschreibung der SERVICES**“: die Beschreibung der in Anhang I aufgeführten Dienste.

- „**BETRIEBSSYSTEM**“: das computergesteuerte System, welches mit dem im FAHRZEUG eingebauten DEVICE verbunden ist und über welches die SERVICES bereitgestellt werden.

- „**DEVICE**“: das werkseitig im FAHRZEUG eingebaute, computergestützte DEVICE, das die Nutzung der SERVICES ermöglicht - einschließlich aber nicht beschränkt auf Telekommunikationsboxen, Touchscreens oder Konnektivitäts-DEVICE, die für die Nutzung der SERVICES erforderlich sind - und vom KUNDEN und/oder Nutzer zusammen mit dem FAHRZEUG erworben wurde. Das DEVICE ermöglicht die Erfassung von Fahrzeugdaten und -informationen, insbesondere in Bezug auf seinen Aufenthaltsort, Fahrtrichtung, zurückgelegte Wegstrecke und sonstige Diagnosedaten.

- „**DIEBSTAHL**“: Straftat gemäß § 242 des deutschen Strafgesetzbuchs (StGB) durch Wegnahme einer fremden, beweglichen Sache in der Absicht, die Sache sich oder einem Dritten rechtswidrig zuzueignen.

- „**FAHRZEUG**“: bezeichnet ein zugelassenes Neufahrzeug der jeweiligen Marke, das in Anhang I aufgeführt und mit dem DEVICE ausgestattet ist.

- „**FAHRZEUGORTUNG**“: DEVICE-Funktion zur Erfassung der Fahrzeugposition (z.B. über GPS).

- **„OPERATING CENTRE“** (Betriebszentrum): bezeichnet die von den SERVICE PROVIDERN eigenständig verwaltete Betriebsleitstelle, über die den KUNDEN (oder den NUTZERN des FAHRZEUGS) im Falle eines Unfalls oder der Notwendigkeit einer Pannenhilfe die entsprechenden Assistenzdienste zur Verfügung gestellt werden.

- **„KUNDE“**: Der Kunde, der den Kaufvertrag über ein FAHRZEUG unterzeichnet hat und die SERVICES nutzt. Handelt es sich dabei um eine natürliche Person, die im Rahmen dieser AGB zu Zwecken handelt, die außerhalb ihrer gewerblichen, geschäftlichen, handwerklichen oder freiberuflichen Tätigkeit liegen, wird sie in diesen AGB auch als VERBRAUCHER bezeichnet.

- **„LOKALER ANBIETER“**: bezeichnet das Unternehmen, das vom ANBIETER beauftragt wurde, die SERVICES gemäß den Angaben in der dem KUNDEN zur Verfügung gestellten Rechnung zu verkaufen.

- **„MARKE“** bezeichnet entweder Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep, Abarth, Peugeot, Citroën, DS Automobiles oder Opel (je nach Sachlage).

- **„MOBILE ANWENDUNG“**: bezeichnet die Anwendung für Smartphone, Smartwatch-DEVICE, auf denen KUNDEN die SERVICES nutzen und die entsprechenden Konfigurationen festlegen können.

- **„NUTZER“**: bezeichnet den Fahrer / Mitfahrer, der das FAHRZEUG und die damit verbundenen SERVICES nutzt und nicht KUNDE ist.

- **„RAUB“**: Straftat gemäß § 249 des deutschen Strafgesetzbuchs (StGB) durch Wegnahme einer fremden, beweglichen Sache mit Gewalt gegen eine Person oder unter Anwendung von Drohungen mit gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben in der Absicht, die Sache sich oder einem Dritten rechtswidrig zuzueignen.

- **„SERVICE/ES“**: die in der Servicebeschreibung beschriebenen Dienste

- **„SERVICE PROVIDER“**: Jeder Dienstleister und/oder Service-Provider, der Dienste, DEVICE oder Strukturen im Zusammenhang mit KONNEKTIVITÄTSSERVICES des FAHRZEUGS bereitstellt und/oder erbringt.

- **„SUPPLIER ASSISTANCE NETWORK“** (Assistenz-Netzwerk des Anbieters): bezeichnet Einzelhändler, die vom ANBIETER autorisiert wurden, FAHRZEUGE zu verkaufen oder zu warten sowie jede andere Person, die vom ANBIETER autorisiert wurde, Assistenzdienste zur Verfügung zu stellen.

- **„WEBSITE“**: bezeichnet das Portal, über welches die Internetadresse im Abschnitt „Konnektivität“ auf der Website der jeweiligen FAHRZEUGMARKE zugänglich ist und auf der der KUNDE alle weiteren Informationen über die Funktionen und den Betrieb der SERVICES sowie über deren Verfügbarkeit und Abdeckung je nach Modell und Verkaufsland des FAHRZEUGS finden kann.

2. ZWECK

Der Zweck dieser AGB ist es, die Beziehung zum KUNDEN, der die SERVICES nutzt, zu definieren und zu regeln.

3. FUNKTIONEN DES DEVICE / REMOTE-DEVICE-MANAGEMENT

3.1. Netzwerk-Kommunikationsverbindung / Datenübermittlung

Nach dem Einbau des DEVICES in das FAHRZEUG wird eine Netzwerk-Kommunikationsverbindung zwischen dem FAHRZEUG und dem jeweiligen BETRIEBSSYSTEM hergestellt und aufrechterhalten, um die für die Erbringung der SERVICES erforderliche Datenübermittlung sicherzustellen. Eine solche Netzwerk-Kommunikationsverbindung ermöglicht je nach Art der erbrachten Dienste die Übermittlung bestimmter FAHRZEUG-Daten über das Mobilfunknetz (sofern die Reichweite es erlaubt) an das BETRIEBSSYSTEM, einschließlich aber nicht beschränkt auf Folgendes:

- Status des FAHRZEUGS und/oder Diagnosedaten wie z. B. Motortemperatur, Öldruck, Kraftstoffverbrauch, Kilometerzahl, aktuelle Batterieladung, Standardcodes, Protokolle, Wartungsprobleme.
- „Alarme“ des FAHRZEUGS, wie z. B. getrennte Batteriekabel, abgeklemmte und/oder ungeladene Batterie, Bewegung des FAHRZEUGS bei abgezogenem Schlüssel, Benachrichtigung über mutmaßliche Unfälle.
- Nutzung des FAHRZEUGS, wie z. B. Position, zurückgelegte Wegstrecke, Betriebsstunden oder Standzeiten des FAHRZEUG-Motors, Geschwindigkeit, ADAS-Nutzung.
- Daten, die für SERVICES wie Navigationsinformationen, Sprachanfragen, Nachrichten erforderlich sind.

Hinweis: Der Kunde hat jederzeit die Kontrolle über die diesbezügliche Datenübermittlung / Datenverarbeitung. Er kann jederzeit die entsprechende Datenweitergabe / Datenverarbeitung einschränken, indem er die jeweiligen Datenschutzeinstellungen für das FAHRZEUG ändert. Die Art und Weise, wie die entsprechenden Datenschutzeinstellungen geändert werden, hängt von der Ausstattung des FAHRZEUGS ab. Bei Rückfragen hierzu finden Sie weitere Informationen in der Bedienungsanleitung oder dem Handbuch; zudem können Sie sich an das Kundencenter des jeweiligen ANBIETERS für weitere Informationen wenden.

Entscheidet sich der KUNDE für eine Einschränkung der Datenübermittlung, insbesondere der Übermittlung von Geolokalisierungsdaten, kann dies die Erbringung der SERVICES einschränken und/oder beschränken.

Bitte beachten Sie, dass die Übermittlung von Daten, die für den Verbindungsaufbau, das DEVICE-Management, die Erbringung der SERVICES in Übereinstimmung mit dem jeweiligen Typzulassungsrecht und den Vorschriften, Software- und Firmware-Updates und die Verwaltung von Standardcodes erforderlich sind, von den Datenschutzeinstellungen nicht berührt werden bzw. geändert werden können.

3.2. Datennutzung - Verbesserung der Produktqualität

Der KUNDE erkennt an und stimmt zu, dass zur Verbesserung der Qualität der vom AMBIETER

hergestellten Produkte Fahrzeugdaten (wie in ANHANG II definiert) – mit Ausnahme der Geolokalisierung des FAHRZEUGS – zum Zweck der Vermeidung von Anomalien und der aggregierten Datenanalyse für das Produkt an den AMBIETER übertragen werden. Verbesserung oder Schaffung neuer Produkte. Weitere Informationen zu diesem und weiteren Zwecken finden Sie in der "Europäischen Datenschutzrichtlinie für vernetzte Fahrzeuge" (als Anlage II beigefügt) beschrieben.

3.3. REMOTE-DEVICE-MANAGEMENT und Updates

Unbeschadet der nachstehenden Ziffer 12 werden das erforderliche DEVICE-Management und notwendige Software- und Firmware-Updates im Zusammenhang mit der Soft- und Firmware der SERVICES remote durchgeführt. Dies erfolgt z.B. unter Verwendung der „Over-the-Air“-Technologie. „Over-the-Air“-Technologie bezeichnet jegliche Kommunikation ohne physische Netzwerkverbindung (z. B. GSM 4G, WLAN).

Dazu wird nach jedem „Einschalten“ eine sichere Funknetzverbindung zwischen dem Fahrzeug und dem Server des DEVICE-Managements hergestellt, sofern ein Mobilfunknetz verfügbar ist. Je nach Ausstattung des Fahrzeugs muss die Konfiguration der Verbindung auf „Connected vehicle“ (vernetztes Fahrzeug) eingestellt werden, damit die Verbindung zum Funknetz hergestellt werden kann.

Ungeachtet eines gültigen Connected Service-Abonnements werden Software- und Firmware-Updates zur Produktsicherheit und/oder zum Produktschutz durchgeführt sowie Daten, die zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten erforderlich sind, verarbeitet, soweit der jeweilige Hersteller des FAHRZEUGS derartigen Pflichten unterliegt (z. B. geltendes Produkthaftungsrecht, eCall-Verordnung) oder wenn die Verarbeitung zum Schutz lebenswichtiger Interessen der jeweiligen Fahrzeugnutzer und Insassen notwendig ist.

Die Einrichtung einer sicheren Funknetzverbindung und die damit verbundenen Remote-Updates sind von den Datenschutzeinstellungen nicht betroffen und werden grundsätzlich auf Initiierung durch den Fahrzeugnutzer nach einer entsprechenden Benachrichtigung durchgeführt.

4. ANNAHME, AKTIVIERUNG, ÄNDERUNG UND GELTUNGSBEREICH DER AGB

4.1. Annahme der AGB

Mit Unterzeichnung des Kaufvertrags über ein FAHRZEUG und/oder die Nutzung des DEVICES und/oder der SERVICES nimmt der KUNDE diese AGB an und akzeptiert sie.

4.2. Aktivierung

Wie in Anhang I ausgeführt, erfordern bestimmte SERVICES - die bereits bei der Unterzeichnung des Kaufvertrags verfügbar sind - möglicherweise eine separate Online-Aktivierung. In diesem Fall muss der KUNDE das entsprechende Online-Aktivierungsverfahren durchführen, um die jeweiligen SERVICES nutzen zu können bzw. freizuschalten.

4.3. Änderungen der ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Der ANBIETER hat das Recht, diese AGB - vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen - jederzeit nach billigem Ermessen zu ändern.

ALLE ÄNDERUNGEN, DIE DIESE AGB NICHT WESENTLICH BEEINFLUSSEN, WERDEN AUF DER WEBSITE VERÖFFENTLICHT UND SIND AB DEM DATUM IHRER VERÖFFENTLICHUNG GÜLTIG. IM FALL VON WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN (Z.B. DIE RECHTE DES KUNDEN UND/ODER DIE NUTZUNG SEINER PERSONENBEZOGENEN DATEN GEMÄß DIESEN AGB WERDEN BEEINTRÄCHTIGT ODER ERHEBLICH VERÄNDERT), WIRD DER ANBIETER DEN KUNDEN – ZUSÄTZLICH ZUR VERÖFFENTLICHUNG DER ÄNDERUNGEN AUF DER WEBSITE – PER E-MAIL (SO FERN VERFÜGBAR) ODER AUF JEDE ANDERE DEM ANBIETER ZUR VERFÜGUNG STEHENDE WEISE ÜBER DIESE ÄNDERUNG INFORMIEREN.

IM FALL VON WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN ZUM NACHTEIL DES KUNDEN BESTeht DAS RECHT, DEN VERTRAG ZU KÜNDIGEN. WIRD DER VERTRAG NICHT INNERHALB VON 30 TAGEN NACH VERÖFFENTLICHUNG ODER BEKANNTGABE DER JEWEILIGEN ÄNDERUNG GEKÜNDIGT, SO GILT DIE ÄNDERUNG ALS VOM KUNDEN / NUTZER AKZEPTIERT UND WIRD INTEGRALER BESTANDTEIL DER VEREINBARUNG ZWISCHEN DEN PARTEIEN. DAS VORGENANNT RECHT ZUR KÜNDIGUNG BESTEH T NICHT, SOWEIT DIE ÄNDERUNGEN ZUR UMSETZUNG ZWINGENDER GESETZLICHER ANFORDERUNGEN (Z.B. E-CALL-VERORDNUNG) ERFORDERLICH SIND (SIEHE ZIFFER 1). DER ANBIETER WIRD DEN NUTZER AUF DAS KÜNDIGUNGSRECHT UND DIE DAMIT VERBUNDENEN RECHTSFOLGEN IM RAHMEN DER INFORMATION ÜBER (WESENTLICHE) ÄNDERUNGEN UND AUF ETWAIGE AUSNAHMEN IM FALL VON ÄNDERUNGEN AUFGRUND ZWINGENDER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN HINWEISEN.

Die AGB in ihrer jeweils geltenden Fassung sind online auf der WEBSITE der jeweiligen Marke abrufbar. Im Falle von Widersprüchen zwischen der Papierversion und der Online-Version dieser AGB ist die Papierversion maßgeblich, mit Ausnahme späterer Änderungen, die gemäß dieser Ziffer 4.2 erfolgen.

4.4. Geltungsbereich der AGB

Diese AGB gelten gegenüber dem KUNDEN ab dem Zeitpunkt, an dem der KUNDE den Kaufvertrag unterzeichnet oder ab dem er mit der Nutzung der SERVICES beginnt, je nachdem, welches Ereignis früher eintritt. Änderungen der AGB gelten als akzeptiert, wenn der KUNDE die SERVICES nach Eintritt einer Änderung weiterhin nutzt.

5. RÜCKABWICKLUNG KAUFVERTRAG ÜBER DAS FAHRZEUG

Die SERVICES sind an das jeweilige FAHRZEUG gebunden; im Fall der Rückabwicklung des FAHRZEUG-Kaufvertrages endet auch der vorliegende Vertrag über die Erbringung der SERVICES.

6. VORAUSSETZUNGEN - BEDINGUNGEN FÜR DEN ORDNUNGSGEMÄßEN BETRIEB DES DEVICES UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG - TERRITORIALE VERFÜGBARKEIT

6.1. Voraussetzungen

Der KUNDE kann die angebotenen SERVICES unter folgenden Voraussetzungen nutzen:

- das Fahrzeug ist mit dem entsprechenden DEVICE ausgestattet

- der KUNDE muss rechts- und geschäftsfähig sein, um das FAHRZEUG zu kaufen und den Kaufvertrag zu unterzeichnen
- für bestimmte SERVICES ist möglicherweise eine spezielle weitere Online-Aktivierung notwendig, wie in Anhang I näher beschrieben

Der KUNDE erkennt durch diese AGB an, dass die SERVICES nur für die Nutzung an Bord des FAHRZEUGS bereitgestellt werden.

DER NUTZER IST DARÜBER INFORMIERT UND ERKENNT AN, DASS ÜBER DAS DEVICE GEOLOKALISIERUNGSDATEN DES FAHRZEUGS VERARBEITET UND BEI BEDARF AN DAS BETRIEBSSYSTEM UND DAS OPERATING CENTER ÜBERMITTELT WERDEN, UM DIENSTE GEMÄß DEN BESTIMMUNGEN DER DATENSCHUTZHINWEISE ZU ERBRINGEN.

6.1.1 Data Connectivity

Die Datenverbindung zwischen dem DEVICE und dem BETRIEBSSYSTEM erfolgt über eine im DEVICE verbaute SIM-Karte. Connectivity ist nur in den auf der WEBSITE angegebenen Ländern gegeben, sofern in der Servicebeschreibung (Anlage I) nichts anderes festgelegt ist.

6.2 Bedingungen für den ordnungsgemäßen Betrieb des DEVICES und Haftungsbeschränkung

Der KUNDE erkennt an, dass die ordnungsgemäße Installation und Inbetriebnahme des DEVICES wesentliche Voraussetzungen für die Erbringung der SERVICES ist. Die Installation und Inbetriebnahme des DEVICES erfolgt durch den ANBIETER. Der KUNDE nimmt zur Kenntnis, dass das DEVICE kein Risiko für die Gesundheit oder die Sicherheit des FAHRZEUGS darstellt und dass er es in keiner Weise manipulieren darf.

Sämtliche Einbau-, Ausbau-, Austausch-, Reparatur- und Wartungstätigkeiten oder sonstige Eingriffe am DEVICE während der für das FAHRZEUG gewährten Garantiezeit müssen von einem vom Anbieter autorisierten Werkstatt / Mitarbeiter durchgeführt werden, den der KUNDE über den Kundendienst des Anbieters kontaktieren kann.

In diesem Fall wird der KUNDE bei einer Fehlfunktion oder einem Ausfall des DEVICES dafür sorgen, dass das FAHRZEUG zum Lieferzentrum gebracht wird, in dem das FAHRZEUG abgeholt wurde, oder zu einem anderen vom Anbieter autorisierten Zentrum. Der KUNDE kann sich an den Kundendienst wenden, um weitere Informationen zu allen Eingriffen zu erhalten, die für das DEVICE erforderlich sein könnten.

Voraussetzung für die Erbringung der SERVICES durch den ANBIETER ist, dass:

- das GPS-Netz korrekt arbeitet und verfügbar ist;
- das Mobilfunknetz und das Festnetz korrekt arbeiten und verfügbar sind;
- die jeweilige nationale und europäische Kartendatenbank aktuell ist und das Status-Update der Karten in der MOBILE ANWENDUNG und auf der WEBSITE verfügbar ist.

Im Fall,

- eines Mangels von Karten
- einer unzureichenden GPS- und/oder Mobilfunk-Signalabdeckung (sofern vorhanden) und/oder Nichtverfügbarkeit des Netzwerks

- dass sich das FAHRZEUG in einem Bereich ohne Netzabdeckung bzw. Netzverfügbarkeit befindet
- dass sich das FAHRZEUG in einer Region befindet, in der die SERVICES nicht verfügbar sind oder
- von SERVICE-Unterbrechung infolge kurzfristiger Kapazitätsengpässe aufgrund von Spitzenbelastungen der SERVICES oder Störungen im Bereich von Telekommunikationsanlagen Dritter

kann das einwandfreie Funktionieren der SERVICES nicht gewährleistet werden; in diesen Fällen hat der ANBIETER die Nichtverfügbarkeit und/oder Störung der SERVICES nicht zu vertreten, eine Haftung des ANBIETERS ist ausgeschlossen.

Der KUNDE erkennt an, dass der ANBIETER das Recht hat, SERVICES auch vorübergehend auszusetzen und/oder einzuschränken, um Wartungsarbeiten oder Verbesserungen am Netz oder am System vorzunehmen, oder im Falle einer Netzüberlastung oder aus Gründen der Sicherheit und der Einhaltung von Vorschriften, oder nach Anzeige wegen DIEBSTAHLs des FAHRZEUGS durch den KUNDEN oder auf Verlangen der zuständigen Behörden. Es gilt als vereinbart, dass der ANBIETER in den oben genannten Fällen der Einstellung oder Aussetzung keine Entschädigung oder Rückerstattung an den KUNDEN schuldet.

6.3. Territoriale Verfügbarkeit der SERVICES

Der Kunde erkennt an, dass die SERVICES nur in Ländern / Regionen, die in der Liste auf der WEBSITE aufgeführt sind, verfügbar sind, vorbehaltlich der Bestimmungen dieser AGB. Der ANBIETER erbringt die SERVICES nicht außerhalb dieser Länder / Regionen und übernimmt daher in solchen Fällen keine Verantwortung gegenüber dem KUNDEN und/oder den NUTZERN des FAHRZEUGS in Bezug auf die SERVICES. Alle Informationen zur Verfügbarkeit und Aktivierung der SERVICES finden Sie auf der WEBSITE, sofern sie nicht bereits in der Servicebeschreibung aufgeführt sind.

7. VERANTWORTLICHKEITEN DES KUNDEN

Jeder KUNDE ist für den Zugriff und die Nutzung der SERVICES und die Verbindung zum DEVICE rechtlich verantwortlich.

Der KUNDE ist verpflichtet, insbesondere folgende Bestimmungen einzuhalten und zu wahren:

- Schutz personenbezogener Daten / Privatsphäre des jeweiligen Nutzers;
- Vertraulichkeit der Kommunikation, insbesondere Wahrung des Telekommunikationsgeheimnisses.

Mit der Nutzung der SERVICES verpflichtet sich der KUNDE weiterhin:

- die Rechte Dritter (z.B. geistige Eigentumsrechte, Urheberrechte, Markenrechte u.Ä.) nicht zu verletzen und niemanden zu diffamieren, zu belästigen, zu verfolgen oder zu bedrohen;
- alle notwendigen Vorkehrungen für seine DEVICE zu treffen, um die Übertragung von Viren oder anderen Programmen oder Codes, die möglicherweise gefährlich oder destruktiv sind, zu verhindern und zu vermeiden;
- seine Zugangsdaten (z.B. Passwort) streng vertraulich zu behandeln und insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben; im Fall von Unternehmen ist eine Weitergabe an unternehmensangehörige Personen zulässig;
- keine vorsätzlichen Handlungen vorzunehmen, die zur Verschleierung seiner wahren Identität führen;
- Informationen, die einem anderen Kunden gehören, nicht zu ändern, zu modifizieren oder darauf zuzugreifen; oder
- den normalen Betrieb des ANBIETER-Netzwerks oder der mit dem Netzwerk verbundenen Systeme nicht zu unterbrechen oder zu stören.

Der KUNDE erkennt an, dass er umfassend über die mangelnde Sicherheit des Internets informiert ist und sich bewusst ist, dass eine absolute Sicherheit bei Sendung und Empfang von Daten und der Netzwerkleistung nicht gewährleistet werden kann.

Der KUNDE erkennt an, dass er darüber informiert wurde, dass die Integrität, Authentifizierung und Vertraulichkeit der Informationen, Dateien oder Daten jeglicher Art, die im Internet für die Nutzung der SERVICES ausgetauscht werden, nicht gewährleistet werden kann.

Der KUNDE hat jegliche betrügerische, missbräuchliche oder übermäßige Nutzung der SERVICES zu unterlassen, wie z.B. eine vorsätzliche oder fahrlässige Überlastung der Server, die die Verfügbarkeit der Server oder des Netzwerks des ANBIETERS möglicherweise beeinträchtigen könnten.

Der KUNDE gilt als die alleinige Person, die für alle direkten oder indirekten Schäden materieller oder immaterieller Art verantwortlich ist, die Dritten durch die Nutzung der SERVICES entstehen.

8. VERANTWORTLICHKEITEN, PFLICHTEN DES KUNDEN

8.1. Allgemeine Grundsätze: Vertragsgemäße Nutzung des DEVICES und der SERVICES

Der KUNDE ist berechtigt, das DEVICE und die SERVICES nach Treu und Glauben und unter Einhaltung der vorliegenden AGB sowie der geltenden Gesetze und Vorschriften zu nutzen, insbesondere der Gesetze in Bezug auf geistiges und gewerbliches Eigentum, IT, Dateiverwaltung und Schutz personenbezogener Daten.

Der KUNDE

- darf das DEVICE nicht zu kommerziellen Zwecken oder zum Verkauf von Produkten und/oder SERVICES nutzen;
- darf das DEVICE nicht dazu nutzen, um anderen zu schaden oder zu einem Zweck, der gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstößt oder die Rechte Dritter verletzt;
- darf keine rechtsverletzenden Handlungen begehen oder das DEVICE ganz oder teilweise reproduzieren, herunterladen, darstellen, verändern oder einen „Roboter“ oder einen „Website“-Kopierer verwenden;
- darf nicht in das DEVICE eingreifen und/oder es manipulieren;
- darf nicht die Funktionsfähigkeit des DEVICES beeinträchtigen oder verändern, oder darin enthaltene Daten unterschlagen oder ändern;
- darf weder den normalen Betrieb des DEVICES stören noch Viren oder andere Technologien einführen, die der Anwendung oder den damit verbundenen SERVICES schaden.

Der KUNDE darf das DEVICE nicht manipulieren, beschädigen, entfernen und/oder dessen Funktionalität beeinträchtigen. Der KUNDE erkennt an, dass jede Manipulation oder Entfernung des DEVICES die Durchführung der SERVICES beeinträchtigt. Der ANBIETER übernimmt daher keine Verantwortung für die Nichterbringung der SERVICES aufgrund von Manipulation oder Entfernung des DEVICES. Der ANBIETER behält sich das Recht vor, jeden unbefugten Zugriff oder jede Manipulation des DEVICES als rechtswidrige Handlung zu verfolgen und den zuständigen Behörden zu melden.

Der KUNDE darf keine Handlungen begehen, die die IT-Sicherheit des ANBIETERS und des SERVICE PROVIDERS oder des KUNDEN selbst gefährden, oder den ordnungsgemäßen Betrieb der WEBSITE beeinträchtigen oder unterbrechen. Der ANBIETER behält sich das Recht vor, die Nutzung des DEVICES durch einen KUNDEN, der gegen diese AGB verstößt, auszusetzen und den zuständigen Behörden alle erforderlichen Informationen zu übermitteln.

Der KUNDE verpflichtet sich, die SERVICES nicht für betrügerische, rechtswidrige oder missbräuchliche Zwecke zu nutzen oder in jedem Fall nicht für Zwecke, die nicht im Einklang mit den Bestimmungen der vorliegenden AGB stehen. Der KUNDE verpflichtet sich, die SERVICES nicht unsachgemäß oder in einer Weise zu nutzen, die den Geschäftsbetrieb, die Dienstleistungen, den Ruf, die Mitarbeiter oder die Einrichtungen des ANBIETERS oder der SERVICE PROVIDER schädigen. Der KUNDE erkennt daher an und erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass er für alle Forderungen, die Dritte gegenüber dem ANBIETER geltend machen, sowie für alle Aufwendungen haftet, die ganz oder teilweise

aus einer solchen missbräuchlichen Verwendung oder aus seinem eigenen Handeln resultieren.

Der KUNDE erkennt an und erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass er die über die SERVICES erhaltenen Inhalte nicht weiterverkaufen, kopieren, speichern, vervielfältigen, verändern, ausstellen, veröffentlichen, aufführen, übertragen, verbreiten oder davon abgeleitete Werke erstellen darf, und die über die SERVICES erhaltenen Inhalte nicht für kommerzielle Zwecke nutzen darf. Einige über die SERVICES erhaltene Informationen sind Eigentum des ANBIETERS, der SERVICE PROVIDER oder Dritter, die die SERVICES über den ANBIETER zur Verfügung stellen. Diese Informationen können durch Urheberrechte, Markenrechte, Patente oder andere Schutzrechte geschützt sein. Der KUNDE verpflichtet sich, die über die SERVICES erhaltenen Inhalte nicht zu nutzen und/oder zu vervielfältigen, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche Genehmigung des ANBIETERS oder des SERVICE PROVIDERS vor.

In Bezug auf die Erbringung der SERVICES verpflichtet sich der KUNDE, dem ANBIETER jede Änderung von Telefonnummern und/oder E-Mails und/oder Adressen unverzüglich mitzuteilen, wobei er den ANBIETER von allen nachteiligen Folgen zu befreien hat, die dem KUNDEN aus der Unterlassung dieser Mitteilung entstehen können.

Der KUNDE und jeder NUTZER muss erwachsen sein. Durch die Nutzung der SERVICES bestätigt er, mit der Nutzung vertraut zu sein und über alle erforderlichen Mittel zu verfügen, die für den Zugriff auf und die Nutzung der SERVICES erforderlich sind.

Der KUNDE haftet in vollem Umfang für die Nutzung des DEVICES, die damit verbundenen SERVICES und die von ihm zur Verfügung gestellten Informationen.

8.2. Andere Nutzer oder Insassen des FAHRZEUGS

DER KUNDE IST RECHTLICH ALLEIN FÜR DIE NUTZUNG DER SERVICES IM FAHRZEUG VERANTWORTLICH, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIE SERVICES VON IHM ODER ANDEREN PERSONEN GENUTZT WERDEN UND GLEICH, OB DIES MIT ODER OHNE EINWILLIGUNG DES KUNDEN ERFOLGT.

Der KUNDE verpflichtet sich daher, alle Nutzer und Insassen seines FAHRZEUGS über die SERVICES und die Systemfunktionen und -beschränkungen sowie die Bedingungen dieser AGB einschließlich der beigefügten DATENSCHUTZERKLÄRUNG zu informieren. Weder der SERVICE PROVIDER noch der ANBIETER können für die Art und Weise, wie das FAHRZEUG vom KUNDEN und/oder dem jeweiligen NUTZER genutzt wird, haftbar gemacht werden. Nutzt der KUNDE und/oder der jeweilige NUTZER die SERVICES zur Begehung einer Straftat oder für andere rechtswidrige Zwecke, so haftet der KUNDE für alle Schäden, die dem ANBIETER hierdurch entstehen.

8.3. Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften

Die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften hat Priorität, und der ANBIETER haftet nicht für Verstöße, die bei der Nutzung des FAHRZEUGS begangen werden, einschließlich Verstößen gegen alle geltenden Vorschriften oder die Straßenverkehrsordnung.

9. VERTRAGSSCHLUSS, VERTRAGSDAUER, VERTRAGSVERLÄNGERUNG UND BEENDIGUNG DER SERVICES

9.1. Vertragsschluss

Der Vertrag über die in diesen AGB vereinbarten SERVICES kommt mit Unterzeichnung des Kaufvertrages über das FAHRZEUG zustande (siehe Präambel).

9.2. Vertragsdauer, Vertragsverlängerung

Vorbehaltlich des nachstehenden Absatzes haben diese AGB eine Laufzeit und ein Enddatum, die auf der WEBSITE angegeben sind, es sei denn, sie sind in der Beschreibung der SERVICES in Anhang I aufgeführt. Mit Ausnahme der SERVICES, die durch geltendes Recht vorgeschrieben sind, kann die Verfügbarkeit der SERVICES aufgrund möglicher zukünftiger technischer Entwicklungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf: Smartphones, Betriebssysteme, Netzwerkverfügbarkeit, Veralterung der technischen Umgebung, ...) nicht dauerhaft garantiert werden. Folglich funktionieren die Dienste so lange, wie die zum Zeitpunkt des Kaufvertrags bekannten Technologien verglichen mit der marktüblichen Technologie nicht veraltet sind.

Am Ende der vorgenannten Laufzeit gelten diese AGB automatisch als beendet, ohne dass es einer gesonderten Mitteilung oder Kündigung seitens des KUNDEN oder ANBIETERS bedarf.

Unbeschadet des Vorstehenden hat der KUNDE die Möglichkeit, einige oder alle SERVICES zu verlängern (zu den Bedingungen, die in den speziellen Paketen festgelegt sind, die vom ANBIETER nach eigenem Ermessen angeboten werden), indem er diese über die WEBSITE verlängert.

Bei FAHRZEUGEN, die mit bestimmten Typzulassungsanforderungen verbundener Dienste ausgestattet sind (z. B. dem obligatorischen „eCall“), bleibt die SIM-Karte über die Dauer und nach Ablauf dieser AGB aktiv.

Die Verlängerung dieser AGB gilt für den Zeitraum, den der KUNDE unter den verfügbaren Optionen ausgewählt hat, und gemäß den auf der WEBSITE veröffentlichten Verfahren, wenn das Verfahren aktiviert wird.

Aufgrund technischer Einschränkungen des DEVICES muss die Verlängerung innerhalb eines Jahres ab dem Ablaufdatum dieser AGB erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist können die SERVICES nicht mehr verlängert werden.

Für den Fall, dass der KUNDE die SERVICES erneut nutzen möchte, muss er auf eigene Kosten den Einbau eines neuen DEVICES im FAHRZEUG beantragen.

9.3. Automatische Beendigung und Rücktritt des ANBIETERS

Die SERVICES enden automatisch, wenn das (die) für ihre Bereitstellung verwendete(n) Kommunikationsnetz(e) aufgrund einer von den Telekommunikationsanbietern beschlossenen Abschaltung des 2G- und/oder 3G- und/oder 4G-Netzes nicht mehr verfügbar ist (sind) oder stark ausgelastet ist (sind). Bitte besuchen Sie die WEBSITE und wenden Sie sich an den Kundendienst, um zu erfahren, ob Ihr FAHRZEUGMODELL von einer solchen Netzwerkschaltung betroffen ist.

Die Kündigung wird mindestens 30 Tage vor Laufzeitende des Dienstes auf den Marken-Websites bereitgestellt.

Die Dienste enden automatisch, wenn das Fahrzeug verschrottet/vernichtet wird, oder wenn der Kunde nach einem Diebstahl des Fahrzeugs von seiner Versicherung entschädigt wird. Bei Verschrottung/Vernichtung/Diebstahl des FAHRZEUGS hat der KUNDE den ANBIETER unverzüglich über ein solches Ereignis gemäß Absatz 9.3 zu informieren und dem ANBIETER die Belege (Kopie der Verschrottungs-/Vernichtungsbescheinigung oder Entschädigung der Versicherungsgesellschaft) vorzulegen.

Der ANBIETER behält sich das Recht vor, die SERVICES einzustellen und damit diese AGB ganz oder teilweise zu kündigen, wenn die für die Erbringung der betreffenden SERVICES eingesetzte Technologie verglichen mit der marktüblichen Technologie veraltet ist. Der ANBIETER wird den KUNDEN unter Einhaltung einer angemessenen Frist in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht informieren.

9.4. Kündigungsrecht des ANBIETERS

Der ANBIETER hat das Recht, die SERVICES mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn der KUNDE gegen diese AGB verstößt oder die SERVICES für rechtswidrige oder missbräuchliche Zwecke nutzt. Die missbräuchliche Verwendung umfasst unter anderem die in Bedingung 8 genannten Manipulationen des DEVICES und/oder das Entfernen des DEVICES aus dem FAHRZEUG ohne die Genehmigung des ANBIETERS. Der ANBIETER schuldet dem KUNDEN in den oben genannten Kündigungsfällen keine Entschädigung oder Rückerstattung.

9.5. Verkauf des FAHRZEUGS oder Verlust des FAHRZEUGS - Mitteilung an den ANBIETER und Kündigungsrecht des KUNDEN

Wenn der KUNDE beschließt, das Fahrzeug zu verkaufen, die Miete/das Leasing des FAHRZEUGS zu beenden oder im Falle des Diebstahls oder der Verschrottung/Vernichtung des FAHRZEUGS, muss der KUNDE

- den ANBIETER entweder über die ANWENDUNG/die WEBSITE/durch Kontaktaufnahme mit dem ASSISTENZ-NETZWERK DES ANBIETERS und/oder dem Kundendienst/das Kundencenter des ANBIETERS unverzüglich davon in Kenntnis setzen; und
- sicherstellen, dass sein Konto nicht mehr mit dem FAHRZEUG verknüpft ist, indem er sich an das ASSISTENZ-NETZWERK DES ANBIETERS und/oder den Kundendienst/das Kundencenter des ANBIETERS wendet.
- Bei Verkauf oder Übertragung des FAHRZEUGS - aus welchem Grund auch immer - an einen Dritten, muss der KUNDE:
 - sicherstellen, dass alle im FAHRZEUG gespeicherten personenbezogenen Daten gelöscht werden; und
 - den neuen Besitzer oder Halter des FAHRZEUGS ausdrücklich über das Vorhandensein der oben genannten SERVICES in Kenntnis setzen.

In Bezug auf die SERVICES, die eine weitere Aktivierung sowie die E-Mail-Adresse, Telefonnummer des KUNDEN und/oder den Download der mobilen Anwendung erfordern, wird der KUNDE aufgefordert, diese SERVICES zu kündigen. Der neue KUNDE kann die SERVICES, die die E-Mail-Adresse, Telefonnummer des Kunden und/oder den Download der mobilen

Anwendung erfordern, nach der Kündigung durch den vorherigen Besitzer abonnieren.

Abhängig von den betreffenden SERVICES kann der Besitzer des FAHRZEUGS (i) innerhalb der Gültigkeitsdauer der SERVICES diese für die verbleibende Dauer der AGB nutzen, in diesem Fall gilt er als neuer KUNDE, für den diese AGB gelten, oder (ii) er muss die SERVICES für eine neue Laufzeit, wie in Anhang I näher angegeben, erneut abonnieren.

Sollte der KUNDE das FAHRZEUG verkaufen, ohne den neuen Besitzer vorher informiert zu haben (i) ist der ANBIETER in keiner Weise für die weitere Erfassung der Daten verantwortlich, da er in gutem Glauben davon ausgeht, dass diese dem KUNDEN gehören, und (ii) bleibt der KUNDE gemäß diesen AGB für die ordnungsgemäße oder unsachgemäße Nutzung der SERVICES durch den neuen Besitzer verantwortlich.

Es gilt weiterhin als vereinbart, dass (i) der ANBIETER nicht für Schäden verantwortlich ist, die sich aus Verstößen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben, wenn er nicht über die oben genannten Umstände informiert wurde, und (ii) der KUNDE nach dem Verkauf des FAHRZEUGS an Dritte und/oder nach Beendigung der Vermietung des FAHRZEUGS keinen Zugriff auf die das FAHRZEUG betreffenden Daten hat und diese nicht verwendet.

10. BESONDERE INFORMATIONEN BZGL. EIGENTUM AN TECHNOLOGIEN

Der ANBIETER und sein jeweiliger SERVICE PROVIDER, soweit sie haftbar sind, sind und bleiben jederzeit Eigentümer aller Rechte, Titel und Interessen in Bezug auf (i) Hardware, Software oder damit verbundene Technologie, die zusammen oder in Verbindung mit den SERVICES verwendet wird, und (ii) jegliches geistiges oder sonstiges Eigentumsrecht, einschließlich und ohne Einschränkung aller Patente, Urheberrechte, Markenrechte und Geschäftsgeheimnisse, die darin enthalten sind. Der KUNDE erkennt an, dass es verboten ist und erklärt sich damit einverstanden, keine Technologie oder Daten oder Inhalte zu kopieren, zu dekompile, zu dekomponieren, zurückzuentwickeln (reverse engineering), davon abgeleitete Werke zu erstellen oder zu manipulieren, die in den DEVICE gespeichert oder integriert sind, die für den Empfang oder den Betrieb der SERVICES verwendet werden (zusammenfassend die „DEVICE-Technologie“) oder diese DEVICE in anderer Weise zu verändern oder zu manipulieren. Der KUNDE verpflichtet sich ferner, kein Material hochzuladen, zu veröffentlichen, zu übertragen oder anderweitig zur Verfügung zu stellen, das Software-Viren oder andere Codes, Dateien oder Computerprogramme enthält, die dazu bestimmt sind, die Funktionen der SERVICES zu beeinträchtigen, zu deaktivieren oder einzuschränken. Sämtliche im FAHRZEUG vorhandene Software ist nur für den Gebrauch zusammen mit den jeweiligen SERVICES lizenziert. Sämtliche Daten und/oder Inhalte der SERVICES sind urheberrechtlich und durch andere Gesetze über geistiges Eigentum geschützt, dem ANBIETER und seinen SERVICE PROVIDERN stehen sämtliche diesbezügliche gewerbliche Schutzrechte zu. Der KUNDE hat das Recht, die „DEVICE-Technologie“ nur für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch und in Verbindung mit den jeweiligen SERVICES zu nutzen.

11. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

11.1 Gewährleistung

Vorausgesetzt, dass der KUNDE seinen Verpflichtungen nach diesen AGB nachkommt, und mit Ausnahme der in den Artikeln 6, 9 und 13.1 genannten Umstände, gilt Folgendes:

- Die vom geltenden Recht auf das FAHRZEUG gewährte Gewährleistung und/oder die Garantie des Herstellers (falls zutreffend) schließt das werkseitig im FAHRZEUG eingebaute DEVICE ein.
- Wenn der KUNDE ein VERBRAUCHER ist, unterliegen die SERVICES der gesetzlich vorgesehenen Gewährleistung, einschließlich der Gewährleistung, dass der ANBIETER für alle Konformitätsmängel der SERVICES haftet, die innerhalb des Zeitraums, in dem der DIENST gemäß diesen AGB erbracht werden soll, auftreten oder offensichtlich werden. Im Falle einer Vertragswidrigkeit hat der KUNDE Anspruch auf Mangelbeseitigung, die nach dem geltenden Recht für den Verkauf von Waren mit digitalen Inhalten und Diensten vorgesehen sind.
- Der ANBIETER unternimmt angemessene Anstrengungen, um die Verfügbarkeit der SERVICES sicherzustellen.

Folgenden Einschränkungen sind zu beachten:

- Der ANBIETER sichert nicht zu / ist nicht verantwortlich, dass die SERVICES unterbrechungsfrei bereitgestellt oder fehlerfrei betrieben werden.
- Wenn der KUNDE vom ANBIETER bereitgestellte und zur Aufrechterhaltung der Konformität der SERVICES erforderliche Update nicht durchführt und/oder abschließt, haftet der ANBIETER nicht für Konformitätsmängel der SERVICES, die innerhalb des Zeitraums, in dem der DIENST gemäß diesen AGB erbracht werden soll, auftreten oder offensichtlich werden.
- Ungeachtet der vorstehenden Regelungen kann die Verfügbarkeit der SERVICES, mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen SERVICES, aufgrund möglicher zukünftiger technischer Entwicklungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf: Smartphones, Betriebssysteme, Netzwerkverfügbarkeit, Veralterung der technischen Umgebung, ...) nicht dauerhaft gewährleistet werden. Folglich funktionieren die SERVICES so lange, wie die zum Zeitpunkt des Kaufvertrags bekannten Technologien verglichen mit der marktüblichen Technologie nicht veraltet sind.

11.2. HAFTUNG

Für die Haftung des ANBIETERS gilt folgendes:

Der ANBIETER der SERVICES haftet für Schäden, die vom ANBIETER, seinen gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, unbeschränkt.

Im Fall der einfachen oder leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung der jeweiligen Partei der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt. Eine wesentliche Vertragspflicht ist bei Verpflichtungen gegeben, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht oder auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertraut hat oder vertrauen durfte.

Die Haftung für einfache oder fahrlässige Verletzungen sonstiger Pflichten ist im Übrigen ausgeschlossen.

Zwingende gesetzliche Regelungen, wie die unbeschränkte Haftung für Personenschäden (Leben, Körper, Gesundheit) und die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von den vorstehenden Bestimmungen unberührt.

12. UPDATES DER SERVICES

Der KUNDE wird über Updates, einschließlich Sicherheitsupdates, informiert und mit diesen versorgt, die erforderlich sind, um die Konformität des DEVICES aufrechtzuerhalten. Wo anwendbar, ist der ANBIETER berechtigt, die in Anhang I beschriebene „Over-the-Air“-Technologie zu verwenden, um aus der Ferne auf das DEVICE zuzugreifen und es mit Updates zu versorgen.

Der KUNDE akzeptiert und erkennt an, dass dem KUNDEN in allen anderen Fällen „Over-the-Air“-Updates mittels einer auf dem Display des Radio-DEVICE angezeigten Informationsmeldung mitgeteilt werden.

Update werden durchgeführt, wenn das FAHRZEUG ausgeschaltet ist. Wenn der KUNDE das FAHRZEUG während des Updates oder der Installation nutzen muss, kann das FAHRZEUG eingeschaltet werden, aber die SERVICES sind vorübergehend möglicherweise nicht verfügbar. Für solche Updates hat der KUNDE je nach MARKE (Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep und Abarth) die Möglichkeit, das Update über einen bestimmten Zeitraum zu verschieben, bis zu einer maximalen Anzahl von Verschiebungen, bei deren Überschreitung die Installation automatisch gestartet wird.

Der ANBIETER empfiehlt dem KUNDEN, die Updates herunterzuladen, sobald sie verfügbar sind. Wenn der KUNDE das vom ANBIETER bereitgestellte und zur Aufrechterhaltung der Konformität der SERVICES erforderliche Update nicht abgeschlossen hat, haftet der ANBIETER nicht für Konformitätsmängel der SERVICES, die innerhalb des Zeitraums, in dem der SERVICE gemäß diesen AGB erbracht werden soll, auftreten oder offensichtlich werden.

Der KUNDE akzeptiert und erkennt an, dass „Over-the-Air“-Technologie auch vom ANBIETER verwendet wird, um folgende Aktivitäten durchzuführen, ohne dass vom KUNDEN weitere Maßnahmen erforderlich sind:

- Updates, die für die Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften oder Cybersicherheit notwendig sind;
- Installation von Updates im Falle einer Fehlerbehebung;
- Updates, die bei einem Austausch des Netzwerk-Service-Providers erforderlich sind;
- Installationen, die erforderlich sind, um einen zuvor vom KUNDEN aktivierten neuen Dienst zur Verfügung zu stellen.

13. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

13.1. Höhere Gewalt

Im Falle eines Ereignisses höherer Gewalt werden die nach diesen AGB geschuldeten SERVICES zunächst ausgesetzt. Wenn ein Ereignis höherer Gewalt länger als 30 Tage andauert, sind beide Parteien berechtigt, den vorliegenden Vertrag über die SERVICES auf Grundlage dieser AGB mit sofortiger Wirkung zu kündigen, sofern die Parteien nichts anderes

vereinbart haben. Zwischen den Parteien wird ausdrücklich vereinbart, dass als Ereignisse höherer Gewalt oder nicht zu erwartende Ereignisse, sowie Ereignisse, die sich in der Regel aus Gerichtsentscheidungen ergeben, unter anderem die nachstehenden Ereignisse verstanden werden: Generalstreiks, Aussperrungen, Epidemien, Ausfall von Telekommunikationsnetzen, Erdbeben, Brände, Stürme, Überschwemmung, Wasserschäden, staatliche Beschränkungen, rechtliche oder gesetzliche Änderungen, die die Erbringung der SERVICES verhindern. Wenn eine Partei durch ein Ereignis höherer Gewalt an der Erfüllung einer ihrer Pflichten aus diesen AGB gehindert wird oder in Verzug gerät, wird sie die andere Partei unverzüglich benachrichtigen.

13.2. Kein Verzicht auf Rechte

Das Versäumnis des ANBIETERS, ein Recht aus diesen AGB auszuüben oder durchzusetzen, gilt nicht als Verzicht auf dieses Recht und kann auch nicht dazu dienen, die Ausübung oder Durchsetzung dieses Rechts zu einem späteren Zeitpunkt zu behindern. Nichts in diesen AGB ist als Partnerschaft, Franchise, Joint Venture oder Agenturbeziehung zu verstehen.

13.3. Unabhängigkeit der Parteien

Keine der Parteien ist befugt, im Namen und/oder im Auftrag der anderen Partei eine Verpflichtung einzugehen oder zu begründen. Darüber hinaus bleibt jede Partei allein für ihre Handlungen, Erklärungen, Verpflichtungen, SERVICES, Produkte und Mitarbeiter verantwortlich.

13.4. Salvatorische Klausel

Wenn eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB für ungültig erklärt oder durch ein Gesetz, eine Verordnung oder eine ergangene rechtskräftige Entscheidung *res judicata* von einem zuständigen Gericht für ungültig erklärt werden, bleiben die übrigen Bestimmungen in vollem Umfang wirksam und in Kraft. Die Parteien verpflichten sich, eine solche unwirksame, rechtswidrige oder undurchführbare Bestimmung durch eine neue zu ersetzen, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am ehesten entspricht.

13.5. Treu und Glauben

Die Parteien erklären, dass die in diesen AGB aufgeführten Verpflichtungen nach Treu und Glauben eingegangen wurden.

13.8 Online-Streitbeilegung (OS) und alternative Streitbeilegung (AS)

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 wird der VERBRAUCHER darüber informiert, dass die europäische Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) unter folgendem Link verfügbar ist: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>.

Der ANBIETER ist gemäß der Richtlinie 2013/11/EU weder verpflichtet noch angehalten, an Verfahren zur alternativen Streitbeilegung (AS) vor AS-Stellen teilzunehmen.

14. Zusätzliche Informationen zu den vom FAHRZEUG gemäß der Verordnung (EU) 2023/2854 („Datengesetz“) generierten Daten

In Übereinstimmung mit Artikel 3 des Datengesetzes stellt der ANBIETER dem KUNDEN die folgenden Informationen über die vom

FAHRZEUG über das GERÄT generierten Daten zur Verfügung:

14.1 Art, Umfang und Format der generierten Daten

Während der Nutzung des FAHRZEUGS kann das GERÄT kontinuierlich und in Echtzeit vom FAHRZEUG generierte Daten erfassen und übertragen, darunter: Diagnosedaten (z. B. Motortemperatur, Ölstand, Fehlercodes); Nutzungsdaten (z. B. Kilometerstand, Geschwindigkeit, Nutzungsdauer, Nutzung von ADAS-Systemen); Standortdaten (sofern die GPS-Funktion aktiviert ist); Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der DIENSTE (z. B. Sprachbefehle, Navigation); Daten im Zusammenhang mit bestimmten Ereignissen (z. B. erkannte Kollisionen oder Fehlfunktionen). Das Volumen der generierten Daten kann je nach Nutzung des FAHRZEUGS variieren. Die vom FAHRZEUG generierten Daten werden im JSON-Format oder anderen kompatiblen Formaten bereitgestellt.

14.2 Zwecke der Datenverarbeitung durch den ANBIETER

Die Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet: Bereitstellung und Verwaltung der vom KUNDEN aktivierten DIENSTE; Gewährleistung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften; Verbesserung der Qualität und Leistung von Fahrzeugen und DIENSTEN; Analyse aggregierter und anonymisierter Daten zu statistischen Zwecken oder zur Entwicklung neuer Produkte/Dienste. Zu diesen Zwecken kann der ANBIETER die Daten an Dritte weitergeben.

14.3 Direkter Zugriff durch den KUNDEN

Der KUNDE kann wie folgt auf die vom FAHRZEUG generierten Daten zugreifen:

- Für Verbraucher (B2C): Anfragen zum Datenzugriff werden über das Stellantis-Datenschutzportal verwaltet. Verbraucher können auf den Abschnitt „Recht auf Zugang“ zugreifen und den Anweisungen des externen Support-Teams folgen.
- Für Geschäftskunden (B2B): Anfragen werden über den von Mobilisight bereitgestellten speziellen Kanal bearbeitet. B2B-Kunden müssen ihre Anfrage über den folgenden Link einreichen: <https://www.mobilisights.com/en/contact-us.html>

14.4 Zugriff auf Daten durch Dritte auf Anfrage des KUNDEN

Der KUNDE hat das Recht, zu verlangen, dass die vom FAHRZEUG generierten Daten einem vom KUNDEN benannten Dritten (z. B. einer Werkstatt, einer Versicherungsgesellschaft oder einem digitalen Dienstleister) innerhalb der Grenzen und unter den Bedingungen des Datengesetzes zugänglich gemacht werden.

14.5 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Datenverantwortliche und die damit verbundenen Informationen sind in den Anhängen Ia und Ib aufgeführt.

14.6 Dauer des Zugriffs auf die Daten

Der KUNDE hat das Recht, auf die vom FAHRZEUG generierten Daten, die auf einem Remote-Server gespeichert sind, gemäß den vom Stellantis-Konzern angewandten Richtlinien zur Datenaufbewahrung zuzugreifen.

14.7 Beschwerde

Der KUNDE hat das Recht, bei einem Verstoß gegen das Datengesetz eine Beschwerde gemäß Artikel 37 des Datengesetzes einzureichen.

13.6. Vollständigkeit des Vertrages

Diese AGB ersetzen alle früheren Vereinbarungen, Absprachen und Regelungen zwischen den Parteien und bilden die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien über den Gegenstand dieser AGB. Soweit anwendbar, bleiben die Verpflichtungen der Parteien aus einer bereits bestehenden Geheimhaltungsvereinbarung in vollem Umfang in Kraft, sofern diese nicht im Widerspruch zueinander stehen. Die Parteien bestätigen, dass sie diese AGB nicht auf der Grundlage von Zusicherungen abgeschlossen haben, die nicht

ausdrücklich in diese AGB aufgenommen worden sind.

13.7. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Diese Vereinbarung auf Grundlage der vorliegenden AGB sowie alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung unterliegen deutschem Recht. Gerichtsstand bei Kaufleuten für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis ist Frankfurt am Main; für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände

Anhang I - SERVICES für Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep und Abarth

ANBIETER der SERVICES ist STELLANTIS EUROPE S.p.A., mit Sitz in Turin, Italien, Corso Giovanni Agnelli N. 200, PLZ 10135, Steuernr. und USt-IdNr. 7973780013, Grundkapital gezeichnet und eingezahlt: EUR 850.000.000, eingetragen im Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten (R.E.A.) von Turin, Italien, unter der Nr. 07973780013 (im Folgenden auch „STELLANTIS EU“).

Generell gilt, dass die Dauer der hier vorgestellten Dienste 10 Jahre ab Garantiebeginn beträgt, es sei denn, sie wird ausdrücklich genannt.

Unbeschadet des Vorstehenden enden die Dienste automatisch, wenn das (die) für ihre Bereitstellung verwendete(n) Kommunikationsnetz(e) aufgrund einer von den Telekommunikationsanbietern beschlossenen Abschaltung des 2G- und/oder 3G- und/oder 4G-Netzes nicht mehr verfügbar ist (sind) oder stark ausgelastet ist (sind). Bitte besuchen Sie die WEBSITE und wenden Sie sich an den Kundendienst, um zu erfahren, ob Ihr FAHRZEUGMODELL von einer solchen Netzwerkabschaltung betroffen ist.

1. UNFALLHILFE

Dieser SERVICE bietet dem NUTZER Unterstützung bei Unfällen an.

Der NUTZER erkennt an, dass das DEVICE einen Vorfall bzw. Unfall nur dann erfassen kann, wenn es zu diesem Zeitpunkt in Betrieb ist. Dieser SERVICE ist in der nachstehend angegebenen Weise verfügbar, gemäß den im Land der Zulassung des FAHRZEUGS jeweils geltenden Rechtsvorschriften. Bitte beachten Sie, dass die Erbringung des SERVICES gemäß Ziffer **Error! Reference source not found.** die gleichzeitige Erbringung des SERVICES gemäß Ziffer 1.2 ausschließt.

1.1. E-CALL-ANRUF

Die E-Call-Funktion steht während des gesamten Lebenszyklus des FAHRZEUGS zur Verfügung.

Diese Funktion wird, sofern verfügbar, über den jeweiligen örtlichen Rettungsdienst bereitgestellt. Im Falle eines erheblichen Aufpralls, der vom DEVICE erfasst wird und einem anschließendem FAHRZEUGSTILLSTAND, sendet das FAHRZEUG automatisch einen Notruf an die jeweilige örtliche Notrufnummer, zusammen mit allen zur Identifizierung und Ortung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. Der örtliche Rettungsdienst handelt gemäß den örtlichen Vorschriften und seinen eigenen Betriebsverfahren.

Im Falle eines eCall trennt das System alle anderen verbundenen Dienste für die nächsten 60 Minuten, damit der örtliche Rettungsdienst den Kunden ohne Störung kontaktieren kann. * In Notfällen - auch wenn das DEVICE keinen Unfall registriert hat - kann der NUTZER des FAHRZEUGS über eine spezielle Ruftaste im FAHRZEUG jederzeit Hilfe über die örtliche Notrufnummer anfordern.

* nur für einige Modelle / Versionen; Weitere Informationen finden Sie auf der WEBSITE

1.2. SOS-RUF

Der SERVICE SOS-RUF wird - sofern verfügbar - von einem externen, nicht zu STELLANTIS EU gehörenden DIENSTLEISTER bereitgestellt.

Im Falle eines erheblichen Aufpralls, der vom DEVICE erfasst wird und einem anschließendem FAHRZEUGSTILLSTAND, sendet das FAHRZEUG automatisch einen Notruf an die jeweilige örtliche Notrufnummer oder an einen externen DIENSTLEISTER von STELLANTIS EU, zusammen mit allen zur Identifizierung und Ortung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. Der DIENSTLEISTER von STELLANTIS EU versucht dann, den eingegangenen Anruf entgegenzunehmen und/oder den NUTZER des FAHRZEUGS zurückzurufen, um den Hilfebedarf abzuklären und sich gegebenenfalls an den örtlichen Rettungsdienst (Rettungswagen) zu wenden.

Territoriale Verfügbarkeit: Einzelheiten zur territorialen Verfügbarkeit des SERVICES SOS-RUF sind über den Link Konnektivität auf der jeweiligen STELLANTIS EU-Marken-Website verfügbar.

In Notfällen – auch wenn das DEVICE keinen Unfall registriert hat – kann der NUTZER des FAHRZEUGS über eine spezielle Ruftaste im FAHRZEUG oder das entsprechende Menü im Radio (falls vorhanden) jederzeit Hilfe über das CONTROL CENTER anfordern.

Warnung: Die SOS-Anruffunktionen sind möglicherweise in der ersten Minute nach dem Starten des Fahrzeugs nicht verfügbar.

1.3. AUTOMATISCHER NOTRUF-SPRACHANRUF

In den Ländern, in denen der in Ziffern 1.1 oder 1.2 beschriebene SERVICE nicht zur Verfügung steht und/oder wenn der in Ziffer 1.2 beschriebene SERVICE ausläuft, gilt Folgendes: Im Falle eines erheblichen Aufpralls, der vom DEVICE erfasst wird und einem anschließendem FAHRZEUGSTILLSTAND, sendet das FAHRZEUG automatisch einen Notruf an die Notrufnummer, zusammen mit allen zur Identifizierung und Ortung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. Der örtliche Rettungsdienst handelt gemäß den örtlichen Vorschriften und seinen eigenen Betriebsverfahren.

In Bezug auf die oben beschriebenen Durchführungsarten der SERVICES (Ziffern 1.1; 1.2 ; 1.3) nimmt der NUTZER zur Kenntnis, dass ein Hilferuf nur dann gesendet werden kann, wenn sich das FAHRZEUG in einem Gebiet mit ausreichender GPS-Satellitenabdeckung und/oder Mobilfunkabdeckung befindet; die jeweiligen Netze müssen zudem einwandfrei funktionieren.

Territoriale Verfügbarkeit: Einzelheiten über die territoriale Verfügbarkeit der oben beschriebenen SERVICES (Ziffer 1.1; 1.2; 1.3) sind über den Link Konnektivität auf der jeweiligen STELLANTIS EU-Marken-Website verfügbar.

Warnung: Die automatischen Notruffunktionen sind möglicherweise in der ersten Minute nach dem Starten des Fahrzeugs nicht verfügbar.

2. ERWEITERTE PANNENHILFE

Im Falle einer Panne, eines Unfalls oder einer anderweitigen Störung des FAHRZEUGS, die von dem SERVICE „erweiterte Pannenhilfe“ erfasst sind, soweit der NUTZER ein entsprechendes Vertragsverhältnis hierüber mit STELLANTIS EU geschlossen hat, hat der NUTZER das Recht, die in diesen AGB aufgeführten Leistungen der

erweiterten Pannenhilfe in Anspruch zu nehmen.

Dieser SERVICE, sofern verfügbar, wird von einem externen, nicht zu STELLANTIS EU gehörenden DIENSTLEISTER erbracht und kann über einen automatischen Modus (noch nicht verfügbar; Informationen zur Aktivierung finden Sie auf der WEBSITE) und einen manuellen Modus genutzt werden

Im automatischen Modus, sofern verfügbar, sendet das FAHRZEUG im Falle größerer Pannen oder Ausfälle, die vom DEVICE am FAHRZEUG erfasst werden (wie beispielsweise Ausfälle der Bremsanlage oder schwerwiegende Motorschäden) automatisch einen Notruf an das CONTROL CENTER des DIENSTLEISTERS, zusammen mit allen zur Identifizierung und Lokalisierung des FAHRZEUGS sowie zur Identifizierung des festgestellten Ausfalls erforderlichen Daten. Das CONTROL CENTER wird versuchen, den eingehenden Anruf entgegenzunehmen, um den Hilferuf zu bestätigen und falls erforderlich, einen geeigneten Einsatzwagen an Ort und Stelle bereitzustellen.

Im manuellen Modus hat der NUTZER des FAHRZEUGS zudem die Möglichkeit, den SERVICE „erweiterte Pannenhilfe“ beim CONTROL CENTER über eine spezielle Ruftaste ASSIST im FAHRZEUG oder über das entsprechende Menü im Radio (falls vorhanden) manuell anzufordern.

Territoriale Verfügbarkeit: Einzelheiten zur territorialen Verfügbarkeit des Dienstes sind über den Link Konnektivität auf der jeweiligen STELLANTIS EU-Marken-Website verfügbar.

Warnung: Die Funktionen für die erweiterte Pannenhilfe sind möglicherweise in der ersten Minute nach dem Starten des Fahrzeugs nicht verfügbar.

3. KUNDENDIENST

Dieser Service bietet dem NUTZER - sofern verfügbar - Unterstützung bei Problemen oder Informationsbedarf zu Fragen rund um das FAHRZEUG und/oder die Nutzung der SERVICES.

Der NUTZER des FAHRZEUGS hat die Möglichkeit, eine Pannenhilfe manuell direkt beim STELLANTIS EU-Kundendienst anzufordern, indem er die spezielle Ruftaste drückt oder das entsprechende Menü im Radio wählt (falls vorhanden).

Die Anfrage wird an den STELLANTIS EU-Kundendienst gesendet, zusammen mit allen zur Identifizierung und Lokalisierung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. An dieser Stelle antwortet der Kundendienst auf die erhaltene Anfrage, um die angeforderten Informationen bereitzustellen.

4. Fahrzeugzustandsbericht (Vehicle Health Report, VHR)

Dieser Service, sofern verfügbar, kann unter der Voraussetzung bereitgestellt werden, dass der KUNDE dem STELLANTIS EU-Assistenz-Netzwerk zuvor eine gültige E-Mail-Adresse mitgeteilt hat.

Der VHR liefert Informationen über den Status und den Zustand des Fahrzeugs und meldet den potenziellen Wartungsbedarf mittels periodischer E-Mails an den KUNDEN, basierend auf den erhobenen und über die

Bordinstrumente des FAHRZEUGS angezeigten Daten.

Dieser Service umfasst, sofern verfügbar, auch die Übermittlung eines speziellen „Händlersuche“-Links im Fahrzeugzustandsbericht, zur Identifizierung und Auswahl des Service-Zentrums im offiziellen STELLANTIS EU-Netz, um die erforderlichen Assistenzmaßnahmen durchführen zu lassen.

Die Auswahlkriterien dieses Service-Zentrums sind:

- Nähe des vorgenannten Zentrums zu dem vom ABONNENTEN angegebenen Ort;
- Angabe des Firmennamens des Assistenzentrums im offiziellen STELLANTIS EU-Netz durch den ABONNENTEN.

5. Eco Score

Eco Score ist ein SERVICE, der dem NUTZER, sofern verfügbar, Ratschläge zur Verbesserung seiner Fahrweise gibt.

Die Daten über Beschleunigung, Verzögerung, Geschwindigkeit und Gangwechsel werden in Echtzeit aufgezeichnet und zur Erstellung eines Ergebnisses verwendet, das auf dem Radiobildschirm angezeigt wird.

In der MOBILEN ANWENDUNG kann der Nutzer außerdem die Ergebnisse früherer Fahrten einsehen

6. Dokumentierter Kraftstoffverbrauch mittels fahrzeug-interner Überwachungseinrichtung (On-Board-Fuel Consumption Monitoring, OBFCM)

Gemäß Artikel 9 der Durchführungsverordnung (EU) 2021/392 („OBFCM“) ermöglicht dieser Regulierungsdienst der Europäischen Umweltagentur (EUA) die Erhebung von Fahrzeugdaten über die Nutzung (z. B. FIN, zurückgelegte Wegstrecke, Gesamtkraftstoffverbrauch, Gesamtenergieverbrauch in der Batterie, falls zutreffend).

Diese Daten werden von der EUA verwendet, um den Kraftstoff- und Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen der neuen Fahrzeuge in der Praxis auf anonymisierte und aggregierte Weise zu überwachen.

Dieser DIENST wird 15 Jahre lang nach der Erstzulassung des Fahrzeugs bereitgestellt. Wie in der OBFCM-Verordnung erwähnt, kann der KUNDE die Erhebung und Übermittlung der Fahrzeugdaten für den regulatorischen OBFCM-Zweck verweigern. Dies kann im Bestellformular des neuen Fahrzeugs oder über die mobile Anwendung der Marke erfolgen.

Kontaktieren Sie dazu den Kundendienst (Kontaktinformationen finden Sie auf der in Ihrem Land verfügbaren Website der Marke).

7. Erklärung der zurückgelegten Kilometer an den Verein CAR PASS (nur Belgien)

Dieser Dienst ist nur in Belgien aktiv, als Antwort auf 2020 eingeführte rechtliche Anforderung.

Um Betrug vorzubeugen, muss 4-mal pro Jahr der Kilometerstand aller in Belgien zugelassenen

Fahrzeuge an CarPass, einem von den belgischen Behörden mit der Erfassung und Kontrolle dieser Daten beauftragten Verein, übermittelt werden.

Für verbundene Fahrzeuge wird dieser Kilometerstand „over the air“ erfasst, wenn ein anderer Dienst des CONNECT ONE Packs diese Erfassung bereits erfordert. Auf Anfrage von CarPass werden diese Daten an den Organismus übermittelt.

Dieser Dienst wird auf Lebenszeit erbracht, solange CarPass die Daten anfordert (in Belgien zugelassenes Fahrzeug).

8. Application Over the Air (AOTA)

Dieser DIENST wird, sofern verfügbar, von einem SERVICE PROVIDER bereitgestellt, der nicht zu STELLANTIS EU gehört.

Der AOTA-Service (Application Over the Air) ermöglicht es dem BETRIEBSSYSTEM, die Software des computergestützten DEVICES aus der Ferne zu aktualisieren, um dem KUNDEN die neuesten Softwareversionen zur Verfügung zu stellen, die neue Funktionen oder Verbesserungen/Erweiterungen der bereits angebotenen Funktionen enthalten.

Die oben genannten Updates erfolgen nach Ermessen der MARKE.

Diese Updates können die in den FAHRZEUGSERVICES gespeicherten Daten beeinträchtigen oder diese löschen. Der KUNDE erkennt an und akzeptiert ausdrücklich, dass STELLANTIS EU nicht für den Verlust von Daten verantwortlich ist. Der KUNDE ist weder Eigentümer der Software des SERVICES noch erwirbt er das Recht, diese Software eigenständig zu nutzen oder zu verändern. Der KUNDE erkennt an, dass STELLANTIS EU das Recht hat, die Software des SERVICES jederzeit per Fernzugriff zu aktualisieren.

Der KUNDE akzeptiert und erkennt an, dass Updates dem KUNDEN mittels einer Informationsmeldung auf dem Display des Radio-DEVICES mitgeteilt werden.

Einige notwendige und wesentliche Upgrades (z. B. die Firmware des Radio-DEVICES) werden sofort durchgeführt, während der KUNDE bei anderen (z. B. die am Radio-DEVICE durchgeführten Anwendungen) die Möglichkeit hat, das Update über einen bestimmten Zeitraum zu verschieben, bis zu einer maximalen Anzahl von Verweisen, bei deren Überschreitung die Installation automatisch gestartet wird.

Wenn das Update beim nächsten Einschalten noch im Gange war, informiert das Radio-DEVICE den KUNDEN über den noch nicht abgeschlossenen Vorgang und warnt vor einer vorübergehenden Nichtverfügbarkeit des SERVICES.

Territoriale Abdeckung:

Einzelheiten zur territorialen Abdeckung des SERVICESS finden Sie im Abschnitt „Konnektivität“ auf der WEBSITE.

9. Benachrichtigungen und Apps an Bord des Fahrzeugs

Dieser DIENST, sofern verfügbar, bietet dem Kunden die Möglichkeit, Meldungen und/oder Benachrichtigungen und/oder Apps über die Bereitstellung der SERVICES und Erinnerungen für Rückrufaktionen oder geplante Wartungsarbeiten oder Dienste zu erhalten.

Der KUNDE kann sich an den STELLANTIS EU-Kundendienst wenden, um weitere Informationen zu den erhaltenen Nachrichten anzufordern.

Bei Rückrufaktionen muss der KUNDE immer auf die Angaben in der schriftlichen Mitteilung der einzelnen Rückrufaktion Bezug nehmen, die er per Post vom Besitzer des FAHRZEUGS erhalten hat.

Territoriale Abdeckung:

Einzelheiten zur territorialen Abdeckung des Dienstes finden Sie im Abschnitt „Konnektivität“ auf der WEBSITE.

10. Vorbeugende Wartung (nur für teilnahmeberechtigte leichte Nutzfahrzeuge für gewerbliche oder Firmenkunden)

Dieser Service ist Teil der Allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen von Connect One und ist daher integraler Bestandteil des Kaufvertrags.

Dieser Service kann unter der Bedingung bereitgestellt werden, dass der Kunde zuvor eine gültige E-Mail-Adresse während des Kaufprozesses des Fahrzeugs mitgeteilt hat. Der Service wird nur für die folgenden Modelle angeboten: Citroen Berlingo MY24, Citroen Jumpy MY24, Citroen Jumper MY24, Peugeot Partner MY24, Peugeot Expert MY24, Peugeot Boxer MY24, Opel Combo MY24, Opel Vivaro MY24, Opel Movano MY24, Fiat Doblo MY24, Fiat Scudo MY24, Fiat Ducato MY24. Von Zeit zu Zeit kann der Anbieter die Palette der teilnahmeberechtigten Fahrzeuge erweitern, wie auf der Website näher beschrieben.

10.1 Definition

„Zugelassene Werkstatt“ ist eine Vertragswerkstatt des Fahrzeugherstellernetzes, die zur Durchführung von Reparaturen an dem Fahrzeug berechtigt ist. LCV oder Leichte(s) Nutzfahrzeug(e): Leichte(s) Nutzfahrzeug(e)

„Plattform“ ist die Website des Service Providers oder Plattform unter www.free2move-connectfleet.com, wo der Kunde die Einstellungen des Service verwalten und die Warnungen erhalten kann.

„Warnung“: eine Warnung und begleitende Informationen, die von den Informationssystemen des Service Providers unter Verwendung der vom Fahrzeuggerät übermittelten technischen Informationen erstellt werden, zu denen auch Wartungswarnungen gehören.

10.2 Bereitstellung des Services und Aktivierung

Dieser Service wird über einen Service Provider bereitgestellt. Dies ist Free2Move SAS 45 Rue de la Chaussée d'Antin 75009 PARIS - Frankreich Capital de 182 047 € Siret: 790 020 606 00022 N°TVA : FR11790020606 / EORI = FR79002060600022 (\"F2M\").

Der Kunde kann den Service über die Plattform nutzen. Wenn sich der Kunde für eine Nutzung des Services entscheidet, stimmt er zu, diese gemäß den Bestimmungen der Nutzungsbedingungen des Service Providers zu tun. Die persönlichen Daten des Kunden werden vom Service Provider als unabhängiger Verantwortlicher gemäß der auf der Website des Service Providers <https://www.free2move.com> verfügbaren Datenschutzerklärung verarbeitet.

Die gültige E-Mail-Adresse des Kunden wird dem Service Provider ab Lieferdatum des Fahrzeugs übermittelt. Der Kunde erhält vom Service Provider eine E-Mail mit einer kurzen Beschreibung des bereits aktivierten Services und dem Verfahren zum Zugriff auf die Plattform und/oder zur Änderung der Einstellungen, falls erforderlich (einschließlich der Deaktivierung des Services).

Ab dem Datum des Garantiebeginns und abweichend von der für das Connect One Servicepaket festgelegten Dauer wird der Service für vier Jahre als Teil des Connect One Servicepakets bereitgestellt. Nach diesem Zeitraum wird der Service aus dem Connect One Servicepaket herausgelöst und zu einem zusätzlichen Service, für den ein neues zusätzliches Abonnement erforderlich ist. Der Kunde diesen Service als Option nach Annahme und Bezahlung über die Plattform abonnieren.

10.3 Servicebeschreibung

Wenn eine Warnung den Einsatz eines Technikers am Fahrzeug erfordert, erhält der Kunde eine Benachrichtigung per E-Mail und/oder auf der Plattform. Sie enthält den Inhalt der Warnung und einen Link zum Online-Buchungssystem, über das der Kunde online einen Termin bei einer zugelassenen Werkstatt seiner Wahl im Land der Zulassung buchen kann. Für den Fall, dass sich das Fahrzeug nicht im Land der Zulassung befindet, sondern in einem unter Absatz 9.5 unten angegebenen Land, wird dem Kunden bei seiner Rückkehr in das Land der Zulassung ein Termin vorgeschlagen oder es wird ihm empfohlen, den entsprechenden Pannendienst zu nutzen. Dieser Termin wird nur nach Absprache mit dem Kunden vereinbart und findet in einer zugelassenen Werkstatt seiner Wahl im Land der Zulassung statt. Für den Fall, dass sich das Fahrzeug nicht im Land der Zulassung befindet, sondern in einem unter Absatz 10.4 unten angegebenen Land, wird dem Kunden bei seiner Rückkehr in das Land der Zulassung ein Termin vorgeschlagen oder es wird ihm empfohlen, den entsprechenden Pannendienst zu nutzen.

Der Kunde erhält einen wöchentlichen Bericht per E-Mail und/oder auf der Plattform, der eine Zusammenfassung der Warnungen (falls vorhanden) enthält, die in den 7 Tagen vor dem Berichtsdatum des Berichts an seinem Fahrzeug aufgetreten sind.

Der Kunde erhält einen monatlichen Bericht per E-Mail und/oder auf der Plattform, der eine Zusammenfassung des nächsten oder überschrittenen Wartungstermins (sofern verfügbar) und/oder der nächsten oder überschrittenen Wartungs-Kilometerstände (sofern verfügbar) enthält.

Eine Warnung wird anhand der technischen Informationen, die vom Fahrzeug an die Informationssysteme des Service Providers übermittelt werden, erkannt und verstanden. Auf der Grundlage dieser Informationen kann eine Warnung (unter anderem) für die folgenden Gerätekategorien ausgelöst werden:

- Fahrzeugwartungssystem (wie die Serviceleuchte)
- Sicherheitssystem (wie die Airbags) - Fahrassistentensystem (wie das ESP)
- Antriebsstrang (einschließlich Motor)
- Bremsanlage (wie ABS)
- Flüssigkeitsstände (wie der Ölstand)

Wenn unter diesen Kategorien ein Gerät nicht eingebaut oder technisch nicht in der Lage ist, eine Warnung zu übermitteln, kann für das betreffende Gerät keine Warnung übermittelt werden, da das Modell oder die Ausführung des Fahrzeugs dies nicht zulässt.

Der Kunde kann mit einem Schreiben an die folgende F2M-E-Mail-Adresse den Service deaktivieren oder ihn in eine Rohdatenübertragung umwandeln: support-connectfleet@free2move.com

10.4 Betriebsbedingungen

Technische Fahrzeuginformationen und -warnungen können nur an den Kunden übermittelt werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- der Kunde hat zuvor während des Kaufprozesses des Fahrzeugs eine gültige E-Mail-Adresse mitgeteilt.
- Der Fahrzeugmotor muss eingeschaltet sein, das Fahrzeug muss sich in einem Gebiet befinden, das von einem Mobilfunkanbieter abgedeckt wird (ohne technische, witterungsbedingte oder topografische Störungen der Abdeckung) und das Fahrzeug muss sich in einem der in Absatz 10.5 (Territorialität) unten aufgeführten Länder befinden.
- Wenn der Motor nicht eingeschaltet ist oder sich das Fahrzeug nicht in einem Gebiet befindet, das von einem Mobilfunknetz abgedeckt wird, werden die Informationen gespeichert und beim nächsten Motorstart oder bei Rückkehr in ein Gebiet mit Mobilfunknetz übermittelt.
- Die für das Gerät oder den Betrieb des Gerätes erforderlichen Einheiten dürfen bei einem Unfall, Diebstahl oder einem anderen Ereignis nicht beschädigt worden sein.

Der monatliche E-Mail-Bericht, auf den in der obigen Servicebeschreibung Bezug genommen wird, gibt möglicherweise nicht alle relevanten Daten wieder, wenn eine der oben genannten Bedingungen nicht erfüllt wurde.

10.5 Territorialität

Die technischen Informationen, die für die Erfassung und Interpretation von Warnungen erforderlich sind, können vom Fahrzeug nur in den folgenden Ländern übermittelt werden, sofern das Telefonnetz und die Satellitensysteme zur Geolokalisierung in dem Gebiet, in dem sich das Fahrzeug befindet, abgedeckt sind: Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien, Frankreich, Österreich, Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Polen.

10.6 Haftung

Die Warnungen und die damit verbundenen Informationen decken nicht alle möglichen Fehlfunktionen und Geräte ab, sondern nur die Warnungen, die durch die in Absatz 10.2 oben

aufgeführten Gerätekategorien ausgelöst werden können, soweit diese Geräte in das betreffende Fahrzeug eingebaut sind.

Die Erkennung von Warnungen und die damit verbundene Kontaktaufnahme mit dem Kunden dienen nur zu Informationszwecken. Ihr Vorhandensein entbindet den Fahrzeugkunden oder -nutzer nicht von Folgendem:

- die Anweisungen im Benutzerhandbuch/Handbuch des Fahrzeugs zu befolgen,
 - auf den Kilometerstand des Fahrzeugs, den Zeitablauf, die Meldungen auf der Instrumententafel des Fahrzeugs, die Flüssigkeitsstände, den Zustand des Fahrzeugs und alle anderen Anzeichen für eine Fehlfunktion oder ein technisches Problem zu achten und in der Folge alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen und insbesondere sicherzustellen, dass alle erforderlichen technischen Arbeiten durchgeführt werden.
- Der Kunde ist dafür verantwortlich, bei Bedarf einen Termin bei einer zugelassenen Werkstatt zu vereinbaren. Der Service Provider ist nicht für die von der zugelassenen Werkstatt erbrachten Leistungen verantwortlich.

10.7 Verkauf oder Übertragung des Fahrzeugs

Um Zweifel auszuschließen: Gemäß Artikel 9.3 ist der Kunde unter solchen Umständen verpflichtet, den Service zu kündigen, und es ist erforderlich, dass ein neuer Eigentümer oder Erwerber des Fahrzeugs den Service erneut abonniert. In diesem Fall ist der neue Eigentümer oder Erwerber nur berechtigt, den Service für den Rest der ursprünglichen Servicelaufzeit zu nutzen, für den der vorherige Kunde ein Abonnement abgeschlossen hat.

TERRITORIALE ABDECKUNG DER SERVICES

Die geografische Abdeckung der Dienste durch den Service Publisher für Kunden, die diese in ihrem Wohnsitzland abonniert haben, ist auf der WEBSITE angegeben.

Sie gilt für Reisen innerhalb und außerhalb des Wohnsitzlandes.

Anhang I - SERVICES für Peugeot, Citroën, DS, Opel und Vauxhall

ANBIETER der SERVICES ist PSA Automobiles SA eine *Société par actions simplifiée* (Stellantis Auto S.A.S.) mit einem Grundkapital von 300.176.800 Euro, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister unter der Nummer 542 065 479, mit Sitz in 2-10 Boulevard de l'Europe, 78300 Poissy, Frankreich (im Folgenden auch „PSA“).

Generell gilt, dass die Dauer der hier vorgestellten Dienste 10 Jahre ab Garantiebeginn beträgt, es sei denn, sie wird ausdrücklich genannt.

Unbeschadet des Vorstehenden enden die Dienste automatisch, wenn das (die) für ihre Bereitstellung verwendete(n) Kommunikationsnetz(e) aufgrund einer von den Telekommunikationsanbietern beschlossenen Abschaltung des 2G- und/oder 3G- und/oder 4G-Netzes nicht mehr verfügbar ist (sind) oder stark ausgelastet ist (sind). Bitte besuchen Sie die WEBSITE und wenden Sie sich an den Kundendienst, um zu erfahren, ob Ihr FAHRZEUGMODELL von einer solchen Netzwerkabschaltung betroffen ist.

1. TELEMaintenance

Dieser Service erfordert eine weitere Online-Aktivierung durch den KUNDEN. Bitte folgen Sie den online bereitgestellten Anweisungen, um die Aktivierung dieses Dienstes abzuschließen.

1.1. Definitionen

"Vertragswerkstatt":

eine zugelassene Werkstatt aus dem Netzwerk des Fahrzeugherstellers, die berechtigt ist, Reparaturen am Fahrzeug durchzuführen.

"Bevorzugte Vertragswerkstatt": die vom Kunden bei der Einrichtung seines Antragskontos gewählte Vertragswerkstatt. Wenn eine bevorzugte Vertragswerkstatt angegeben wurde, wird die bevorzugte autorisierte Werkstatt automatisch ausgewählt.

"Verkaufender Händler":

ein zugelassener Händler aus dem Netzwerk des Fahrzeugherstellers, der zum Verkauf solcher Fahrzeuge berechtigt ist.

"Warnung": eine Warnung und begleitende Informationen, die von den Informationssystemen des Diensteanbieters unter Verwendung der von der Telematik Einheit des FAHRZEUGS übertragenen technischen Informationen erstellt werden.

1.2. Servicebeschreibung

Wenn eine Warnung das Eingreifen eines Technikers am FAHRZEUG erfordert, erhält der KUNDE eine Benachrichtigung, um einen Termin bei seiner bevorzugten zugelassenen Werkstatt zu vereinbaren.

Wenn der KUNDE über ein Anwendungskonto verfügt, erhält er den Warnhinweis vom Dienstleister durch eine Benachrichtigung in der Anwendung und eine E-Mail an die beim Abonnieren des Dienstes angegebene E-Mail-Adresse.

Wenn der KUNDE kein Anwendungskonto besitzt, erhält er die Warnmeldung per E-Mail an die beim Abonnieren des Dienstes angegebene

E-Mail-Adresse (auf der WEBSITE oder im Bestellformular beim Kauf des Fahrzeugs).

Wenn der KUNDE weder über ein Anwendungskonto noch über eine E-Mail-Adresse verfügt, erhält er die Warnmeldung per SMS auf seinem Mobiltelefon über die Telefonnummer, die im persönlichen Konto des KUNDEN auf der WEBSITE angegeben ist oder die der Kunde beim Kauf im Bestellformular angegeben hat.

Die Benachrichtigung, die der KUNDE in diesem Zusammenhang erhält, enthält einen Link zum Online-Buchungssystem, mit dem KUNDE online einen Termin bei der zugelassenen Werkstatt seiner Wahl buchen kann.

Wenn der KUNDE weder über ein Anwendungskonto noch eine E-Mail-Adresse oder eine Mobiltelefonnummer verfügt, wird er vom Kundendienstteam oder seiner bevorzugten zugelassenen Werkstatt direkt auf seinem Festnetzanschluss angerufen. Der KUNDE wird direkt auf seinem Festnetzanschluss unter der im persönlichen Konto des KUNDEN auf der Website angegebenen Nummer oder der vom KUNDEN beim Kauf des FAHRZEUGS im Bestellformular angegebenen Nummer kontaktiert, um einen Termin bei der zugelassenen Werkstatt seiner Wahl zu vereinbaren.

Der KUNDE, der beim Abonnieren des Dienstes (auf der Website oder im Bestellformular beim Kauf des FAHRZEUGS) eine E-Mail-Adresse angibt, erhält einen monatlichen Bericht mit einer Zusammenfassung der Warnungen (falls vorhanden) gesendet, die an seinem FAHRZEUG in den 30 Tagen vor dem Berichtstag aufgetreten sind.

Bitte beachten Sie, dass die oben beschriebenen Warnungen durch digitale Warnmeldungen in einigen Ländern nicht verfügbar sind (siehe WEBSITE für weitere Informationen). In diesen Ländern kann der KUNDE nur vom Kundendienstteam oder seiner bevorzugten zugelassenen Werkstatt telefonisch (Mobiltelefon oder Festnetz) kontaktiert werden. Um Zweifel auszuschließen, erhalten diese KUNDEN keinen monatlichen Bericht, wie oben beschrieben.

Dieser Termin wird nur nach Absprache mit dem KUNDEN vereinbart und findet in einer zugelassenen Werkstatt seiner Wahl in Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien, Frankreich, Österreich, Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Polen. statt. Für den Fall, dass sich das FAHRZEUG nicht in Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien, Frankreich, Österreich, Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Polen. befindet, sondern in einem unter Bedingung 3.3 angegebenen Land, wird dem KUNDEN bei seiner Rückkehr nach Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien, Frankreich, Österreich, Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Polen. ein Termin vorgeschlagen oder es wird ihm empfohlen, den entsprechenden Pannendienst zu nutzen.

Eine Warnung wird anhand der technischen und Geolokalisierungsinformationen, die vom

FAHRZEUG an die Informationssysteme des SERVICE PROVIDERS übermittelt werden, erkannt und verstanden.

Auf der Grundlage dieser Informationen kann eine Warnung für die folgenden DEVICE-Kategorien ausgelöst werden:

- Fahrzeugwartungssystem (wie die Serviceleuchte)
- Sicherheitssystem (wie die Airbags) - Fahrassistenzsystem (wie das ESP)
- Antriebsstrang (einschließlich Motor)
- Bremsanlage (wie ABS)
- Flüssigkeitsstände (wie der Ölstand)

Wenn unter diesen Kategorien ein DEVICE nicht eingebaut oder technisch nicht in der Lage ist, eine Warnung zu übermitteln, kann für das betreffende DEVICE keine Warnung übermittelt werden, da das Modell oder die Ausführung des FAHRZEUGS dies nicht zulässt.

1.3. Betriebsbedingungen

Technische Fahrzeuginformationen und -warnungen können nur übermittelt werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind: Der Fahrzeugmotor muss eingeschaltet sein und das Fahrzeug muss sich in einem Gebiet befinden, das von einem Mobilfunkanbieter abgedeckt wird (ohne technische, witterungsbedingte oder topografische Störungen der Abdeckung).

Wenn der Motor nicht eingeschaltet ist oder sich das FAHRZEUG nicht in einem Gebiet befindet, das von einem Mobilfunknetz abgedeckt wird, werden die Informationen gespeichert und beim nächsten Motorstart oder bei Rückkehr in ein Gebiet mit Mobilfunknetz übermittelt.

Die für die Telematik-Einheit oder den Betrieb der Telematik-Einheit erforderlichen Einheiten dürfen bei einem Unfall, Diebstahl oder einem anderen Ereignis nicht beschädigt worden sein.

Der KUNDE hat das Telefon (die Nummer, die der KUNDEN dem Dienstleister zur Verfügung gestellt hat) eingeschaltet und an das Telefonnetz angeschlossen.

Um Zweifel auszuschließen, kann es daher sein, dass der monatliche E-Mail-Bericht, auf den in der obigen Bedingung Bezug genommen wird, nicht alle relevanten Daten wiedergibt, wenn eine der oben genannten Bedingungen nicht erfüllt wurde.

Für ein optimales Service-Erlebnis wird zusätzlich empfohlen, dass der Kunde eine E-Mail-Adresse angibt oder die Anwendung auf sein Smartphone herunterlädt.

1.4. Territorialität

Die technischen Informationen und die Geolokalisierung, die für die Erfassung und Interpretation von Warnungen erforderlich sind, können vom FAHRZEUG nur in den folgenden Ländern übermittelt werden, sofern das Telefonnetz und die Satellitensysteme zur Geolokalisierung in dem Gebiet, in dem sich das FAHRZEUG befindet, abgedeckt sind: Frankreich,

Spanien, Portugal, Benelux, die Niederlande, Deutschland, Österreich, die Schweiz, Italien, Polen, die Tschechische Republik, die Slowakei, Dänemark, das Vereinigte Königreich, Schweden und Norwegen.

1.5. Haftung

Die Warnungen und zugehörigen Informationen decken nicht alle möglichen Fehlfunktionen und DEVICE ab, sondern nur die Warnungen, die durch die in Bedingung 2 oben aufgeführten DEVICE-Kategorien ausgelöst werden können, soweit diese DEVICE in das jeweilige FAHRZEUG eingebaut sind. Die Erkennung von Warnungen und der damit verbundene Kundenkontakt dienen nur zur Information. Ihr Vorhandensein entbindet den Fahrzeugnutzer nicht von seiner Verpflichtung:

- die Anweisungen in der Bedienungsanleitung/im Handbuch des FAHRZEUGS zu befolgen,
- auf den Kilometerstand, der auf dem Kilometerzähler des Fahrzeugs angezeigt wird, den Ablauf der Zeit, die Meldungen auf dem Armaturenbrett des Fahrzeugs, die Flüssigkeitsstände, den Zustand des Fahrzeugs und alle anderen Anzeichen für eine Störung oder ein technisches Problem zu achten und anschließend alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen und insbesondere sicherzustellen, dass alle erforderlichen technischen Arbeiten durchgeführt werden.

2. UNFALLHILFE

Dieser SERVICE bietet dem NUTZER Unterstützung bei Unfällen an. Der NUTZER erkennt an, dass das DEVICE einen Vorfall bzw. Unfall nur dann erfassen kann, wenn es zu diesem Zeitpunkt in Betrieb ist. Dieser SERVICE ist in der nachstehend angegebenen Weise verfügbar, gemäß den im Land der Zulassung des FAHRZEUGS jeweils geltenden Rechtsvorschriften. Bitte beachten Sie, dass die Erbringung des SERVICES gemäß Ziffer 2.1 die gleichzeitige Erbringung des SERVICES gemäß Ziffer 1.2 ausschließt.

2.1. E-CALL-ANRUF

Die E-Call-Funktion steht während des gesamten Lebenszyklus des FAHRZEUGS zur Verfügung.

Diese Funktion wird, sofern verfügbar, über den jeweiligen örtlichen Rettungsdienst bereitgestellt. Im Falle eines erheblichen Aufpralls, der vom DEVICE erfasst wird und einem anschließendem FAHRZEUGSTILLSTAND, sendet das FAHRZEUG automatisch einen Notruf an die jeweilige örtliche Notrufnummer, zusammen mit allen zur Identifizierung und Ortung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. Der örtliche Rettungsdienst handelt gemäß den örtlichen Vorschriften und seinen eigenen Betriebsverfahren.

Im Falle eines eCall trennt das System alle anderen verbundenen Dienste für die nächsten 60 Minuten, damit der örtliche Rettungsdienst den Kunden ohne Störung kontaktieren kann. *

In Notfällen - auch wenn das DEVICE keinen Unfall registriert hat - kann der NUTZER des FAHRZEUGS über eine spezielle Ruftaste im FAHRZEUG jederzeit Hilfe über die örtliche Notrufnummer anfordern.

*nur für einige Modelle / Versionen; Weitere Informationen finden Sie auf der WEBSITE

2.2. SOS-RUF

Der SERVICE SOS-RUF wird - sofern verfügbar - von einem externen, nicht zu PSA gehörenden DIENSTLEISTER bereitgestellt.

Im Falle eines erheblichen Aufpralls, der vom DEVICE erfasst wird und einem anschließendem FAHRZEUGSTILLSTAND, sendet das FAHRZEUG automatisch einen Notruf an die jeweilige örtliche Notrufnummer oder an einen externen DIENSTLEISTER von PSA, zusammen mit allen zur Identifizierung und Ortung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. Der DIENSTLEISTER von PSA versucht dann, den eingegangenen Anruf entgegenzunehmen und/oder den NUTZER des FAHRZEUGS zurückzurufen, um den Hilfebedarf abzuklären und sich gegebenenfalls an den örtlichen Rettungsdienst (Rettungswagen) zu wenden.

Territoriale Verfügbarkeit:

Einzelheiten zur territorialen Verfügbarkeit des SERVICES SOS-RUF sind über den Link Konnektivität auf der jeweiligen PSA-Marken-Website verfügbar.

In Notfällen – auch wenn das DEVICE keinen Unfall registriert hat – kann der NUTZER des FAHRZEUGS über eine spezielle Ruftaste im FAHRZEUG oder das entsprechende Menü im Radio (falls vorhanden) jederzeit Hilfe über das CONTROL CENTER anfordern.

Warnung: Die SOS-Anruffunktionen sind möglicherweise in der ersten Minute nach dem Starten des Fahrzeugs nicht verfügbar.

2.3. AUTOMATISCHER NOTRUF- SPRACHANRUF

In den Ländern, in denen der in Ziffern 2.1 oder 1.2 beschriebene SERVICE nicht zur Verfügung steht und/oder wenn der in Ziffer 2.1.2 beschriebene SERVICE ausläuft, gilt Folgendes: Im Falle eines erheblichen Aufpralls, der vom DEVICE erfasst wird und einem anschließendem FAHRZEUGSTILLSTAND, sendet das FAHRZEUG automatisch einen Notruf an die Notrufnummer, zusammen mit allen zur Identifizierung und Ortung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. Der örtliche Rettungsdienst handelt gemäß den örtlichen Vorschriften und seinen eigenen Betriebsverfahren.

In Bezug auf die oben beschriebenen Durchführungsarten der SERVICES (Ziffern 2.1; 2.2 ; 2.3) nimmt der NUTZER zur Kenntnis, dass ein Hilferuf nur dann gesendet werden kann, wenn sich das FAHRZEUG in einem Gebiet mit ausreichender GPS-Satellitenabdeckung und/oder Mobilfunkabdeckung befindet; die jeweiligen Netze müssen zudem einwandfrei funktionieren.

Territoriale Verfügbarkeit: Einzelheiten über die territoriale Verfügbarkeit der oben beschriebenen SERVICES (Ziffer 2.1.2; 1.3) sind über den Link Konnektivität auf der jeweiligen PSA-Marken-Website verfügbar.

Warnung: Die automatischen Notruffunktionen sind möglicherweise in der ersten Minute nach dem Starten des Fahrzeugs nicht verfügbar.

3. ERWEITERTE PANNENHILFE

Im Falle einer Panne, eines Unfalls oder einer anderweitigen Störung des FAHRZEUGS, die von dem SERVICE „erweiterte Pannenhilfe“ erfasst sind, soweit der NUTZER ein entsprechendes Vertragsverhältnis hierüber mit STELLANTIS EU geschlossen hat, hat der NUTZER das Recht, die in diesen AGB aufgeführten Leistungen der erweiterten Pannenhilfe in Anspruch zu nehmen.

Dieser SERVICE, sofern verfügbar, wird von einem externen, nicht zu STELLANTIS EU gehörenden DIENSTLEISTER erbracht und kann über einen automatischen Modus (noch nicht verfügbar; Informationen zur Aktivierung finden Sie auf der WEBSITE) und einen manuellen Modus genutzt werden

Im automatischen Modus, sofern verfügbar, sendet das FAHRZEUG im Falle größerer Pannen oder Ausfälle, die vom DEVICE am FAHRZEUG erfasst werden (wie beispielsweise Ausfälle der Bremsanlage oder schwerwiegende Motorschäden) automatisch einen Notruf an das CONTROL CENTER des DIENSTLEISTERS, zusammen mit allen zur Identifizierung und Lokalisierung des FAHRZEUGS sowie zur Identifizierung des festgestellten Ausfalls erforderlichen Daten. Das CONTROL CENTER wird versuchen, den eingehenden Anruf entgegenzunehmen, um den Hilferuf zu bestätigen und falls erforderlich, einen geeigneten Einsatzwagen an Ort und Stelle bereitzustellen.

Im manuellen Modus hat der NUTZER des FAHRZEUGS zudem die Möglichkeit, den SERVICE „erweiterte Pannenhilfe“ beim CONTROL CENTER über eine spezielle Ruftaste ASSIST im FAHRZEUG oder über das entsprechende Menü im Radio (falls vorhanden) manuell anzufordern.

Territoriale Verfügbarkeit: Einzelheiten zur territorialen Verfügbarkeit des Dienstes sind über den Link Konnektivität auf der jeweiligen PSA-Marken-Website verfügbar.

Warnung: Die Funktionen für die erweiterte Pannenhilfe sind möglicherweise in der ersten Minute nach dem Starten des Fahrzeugs nicht verfügbar.

4. KUNDENDIENST

Dieser Service bietet dem NUTZER - sofern verfügbar - Unterstützung bei Problemen oder Informationsbedarf zu Fragen rund um das FAHRZEUG und/oder die Nutzung der SERVICES.

Der NUTZER des FAHRZEUGS hat die Möglichkeit, eine Pannenhilfe manuell direkt beim PSA- Kundendienst anzufordern, indem er die spezielle Ruftaste drückt oder das entsprechende Menü im Radio wählt (falls vorhanden).

Die Anfrage wird an den PSA Kundendienst gesendet, zusammen mit allen zur Identifizierung und Lokalisierung des FAHRZEUGS erforderlichen Daten. An dieser Stelle antwortet der Kundendienst auf die erhaltene Anfrage, um die angeforderten Informationen bereitzustellen.

5. Dokumentierter Kraftstoffverbrauch mittels fahrzeuginterner Überwachungseinrichtung (On-Board-Fuel Consumption Monitoring, OBCM)

Gemäß Artikel 9 der Durchführungsverordnung (EU) 2021/392 („OBCM“) ermöglicht dieser Regulierungsdienst der Europäischen Umweltagentur (EUA) die Erhebung von Fahrzeugdaten über die Nutzung (z. B. FIN, zurückgelegte Wegstrecke, Gesamtkraftstoffverbrauch, Gesamtenergieverbrauch in der Batterie, falls zutreffend).

Diese Daten werden von der EUA verwendet, um den Kraftstoff- und Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen der neuen Fahrzeuge in der Praxis auf anonymisierte und aggregierte Weise zu überwachen.

Dieser DIENST wird 15 Jahre lang nach der Erstzulassung des Fahrzeugs bereitgestellt. Wie in der OBFCM-Verordnung erwähnt, kann der KUNDE die Erhebung und Übermittlung der Fahrzeugdaten für den regulatorischen OBFCM-Zweck verweigern. Dies kann im Bestellformular des neuen Fahrzeugs oder über die mobile Anwendung der Marke erfolgen. Kontaktieren Sie dazu den Kundendienst (Kontaktinformationen finden Sie auf der in Ihrem Land verfügbaren Website der Marke).

6. Erklärung der zurückgelegten Kilometer an den Verein CAR PASS (nur Belgien)

Dieser Dienst ist nur in Belgien aktiv, als Antwort auf 2020 eingeführte rechtliche Anforderung.

Um Betrug vorzubeugen, muss 4-mal pro Jahr der Kilometerstand aller in Belgien zugelassenen Fahrzeuge an CarPass, einem von den belgischen Behörden mit der Erfassung und Kontrolle dieser Daten beauftragten Verein, übermittelt werden. Für verbundene Fahrzeuge wird dieser Kilometerstand „over the air“ erfasst, wenn ein anderer Dienst des CONNECT ONE Packs diese Erfassung bereits erfordert. Auf Anfrage von CarPass werden diese Daten an den Organismus übermittelt.

Dieser Dienst wird auf Lebenszeit erbracht, solange CarPass die Daten anfordert (in Belgien zugelassenes Fahrzeug).

7. Application Over the Air (OTA)

Dieser DIENST wird, sofern verfügbar, von einem SERVICE PROVIDER bereitgestellt, der nicht zu PSA gehört.

Der OTA-Service (Application Over the Air) ermöglicht es dem BETRIEBSSYSTEM, die Software des computergestützten DEVICES aus der Ferne zu aktualisieren, um dem KUNDEN die neuesten Softwareversionen zur Verfügung zu stellen, die neue Funktionen oder Verbesserungen/Erweiterungen der bereits angebotenen Funktionen enthalten.

Die oben genannten Aktualisierungen erfolgen nach Ermessen der MARKE

Diese Updates können die in den FAHRZEUGSERVICES gespeicherten Daten beeinträchtigen oder diese löschen. Der KUNDE erkennt an und akzeptiert ausdrücklich, dass PSA nicht für den Verlust von Daten verantwortlich ist. Der KUNDE ist weder Eigentümer der Software des SERVICES noch erwirbt er das Recht, diese Software eigenständig zu nutzen oder zu verändern. Der KUNDE erkennt an, dass PSA das Recht hat, die Software des SERVICES jederzeit per Fernzugriff zu aktualisieren.

Der KUNDE akzeptiert und erkennt an, dass Updates dem KUNDEN mittels einer auf dem Display des Radio-DEVICES angezeigten Informationsmeldung mitgeteilt werden.

Einige notwendige und wesentliche Upgrades (z. B. die Firmware des Radio-DEVICES) werden sofort durchgeführt, während der KUNDE bei anderen (z. B. die am Radio-DEVICE durchgeführten Anwendungen) die Möglichkeit hat, das Update über einen bestimmten Zeitraum zu verschieben, bis zu einer maximalen Anzahl von Verweisen, bei deren Überschreitung die Installation automatisch gestartet wird.

Wenn das Update beim nächsten Einschalten noch im Gange war, informiert das Radio-DEVICE den KUNDEN über den noch nicht abgeschlossenen Vorgang und warnt vor einer vorübergehenden Nichtverfügbarkeit des SERVICES.

Territoriale Verfügbarkeit:

Einzelheiten zur territorialen Abdeckung des SERVICES finden Sie im Abschnitt „Konnektivität“ auf der WEBSITE.

8. Benachrichtigungen und Apps an Bord des Fahrzeugs

Dieser DIENST, sofern verfügbar, bietet dem KUNDEN die Möglichkeit, Meldungen und/oder Benachrichtigungen und/oder Apps über die Bereitstellung der SERVICES und Erinnerungen für Rückrufaktionen oder geplante Wartungsarbeiten oder Dienste zu erhalten.

Der KUNDE kann sich an den PSA-Kundendienst wenden, um weitere Informationen zu den empfangenen Nachrichten anzufordern.

Bei Rückrufaktionen muss der KUNDE immer auf die Angaben in der schriftlichen Mitteilung der einzelnen Rückrufaktion Bezug nehmen, die er per Post vom Besitzer des FAHRZEUGS erhalten hat.

Territoriale Abdeckung:

Einzelheiten zur territorialen Abdeckung des Dienstes finden Sie im Abschnitt „Konnektivität“ auf der WEBSITE.

9. Präventive Wartung (nur für qualifizierte Leichte Nutzfahrzeuge für professionelle oder geschäftliche Kunden)

Dieser Service ist Teil der Allgemeinen Nutzungs- und Verkaufsbedingungen („General Conditions of Use and Sale“) von Connect One und somit Teil des geschlossenen Kaufvertrages.

Dieser Service wird unter der Bedingung angeboten, dass der Kunde während des Fahrzeugkaufprozesses eine gültige E-Mail-Adresse mitgeteilt hat. Der Service wird nur für die folgenden Modelle bereitgestellt: Citroen Berlingo MY24, Citroen Jumpy MY24, Citroen Jumper MY24, Peugeot Partner MY24, Peugeot Expert MY24, Peugeot Boxer MY24, Opel Combo MY24, Opel Vivaro MY24, Opel Movano MY24, Fiat Doblò MY24, Fiat Scudo MY24, Fiat Ducato MY24. Der Lieferant behält sich vor, die Palette der in Frage kommenden Fahrzeuge von Zeit zu Zeit zu erweitern, wie auf der Website näher beschrieben.

9.1. Definition

„Autorisierter Reparaturbetrieb“ ist ein vom Netzwerk des Fahrzeugherstellers zugelassener Reparaturbetrieb, der autorisiert ist, Reparaturen am Fahrzeug durchzuführen.

LNF oder Leichte Nutzfahrzeuge: leichte Nutzfahrzeuge

„Plattform“ ist die Website oder Plattform www.free2move-connectfleet.com des Diensteanbieters, auf der der Kunde die Einstellungen des Services verwaltet und die Warnungen erhalten kann.

„Warnung“: Eine Warnung und begleitende Informationen, die von den Informationssystemen des Diensteanbieters erzeugt werden, unter Verwendung der technischen Informationen, die vom Gerät des Fahrzeugs übermittelt werden, einschließlich Wartungshinweisen.

„Registrierungsland“: Land, in dem das Fahrzeug registriert ist.

9.2. Erbringung der Dienstleistung und Aktivierung

Dieser Dienst wird durch den Diensteanbieter Free2Move SAS, mit Sitz in 45 Rue de la Chaussée d'Antin 75009 PARIS – Frankreich, einem satzungsmäßigen Kapital von 182 047 €, Siret-Nummer: 790 020 606 00022 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: FR11790020606 / EORI - Nummer= FR79002060600022 („F2M“) bereitgestellt.

Der Kunde kann den Dienst über die Plattform nutzen. Wenn sich der Kunde dazu entschließt, stimmt er zu, ihn gemäß den eigenen Nutzungsbedingungen des zuvorgenannten Diensteanbieters zu nutzen. Die personenbezogene Daten des Kunden werden vom Dienstleister, der als datenschutzrechtlich Verantwortlicher handelt, gemäß der auf der Website des Dienstleisters <https://www.free2move.com> verfügbaren Datenschutzerklärung verarbeitet. Am oder nach dem Lieferdatum des Fahrzeugs wird die gültige E-Mail-Adresse des Kunden an den Dienstanbieter gesendet. Der Kunde erhält sodann eine E-Mail vom Anbieter mit einer kurzen Beschreibung des bereits aktivierten Dienstes und des Verfahrens zum Zugang zur Plattform sowie zur Änderung der Einstellungen bei Bedarf (einschließlich der Deaktivierung des Dienstes).

Ab dem Startdatum der Herstellergarantie für das Fahrzeug und abweichend von der für das Connect One Servicepaket festgelegten Laufzeit wird der Dienst für eine Dauer von vier Jahren als Teil des Connect One Servicepakets bereitgestellt. Nach diesem Zeitraum wird der Dienst zu einem zusätzlichen Dienst außerhalb des Connect One Servicepakets, für den ein neues zusätzliches Abonnement erforderlich ist, das der Kunde nach Annahme der Vertragsbedingungen und Entgeltzahlung optional vom über die Plattform abschließen kann.

9.3. Servicebeschreibung

Wenn eine Warnung den Eingriff eines Technikers am Fahrzeug erfordert, erhält der Kunde einen Alarm per E-Mail und/oder auf der Plattform mit dem Inhalt der Warnung und einem Link zum Online-Buchungssystem, das es dem Kunden ermöglicht, online einen Termin mit dem Autorisierten Reparaturbetrieb seiner Wahl in Registrierungsland zu vereinbaren. Wenn sich das Fahrzeug nicht im Registrierungsland befindet, aber in einem Land, das im Abschnitt 9.5 unten angegeben ist, wird dem Kunden ein Termin bei der Rückkehr nach Registrierungsland angeboten oder ihm empfohlen, den relevanten Pannendienst in Anspruch zu nehmen.

Der Termin wird nur nach Übereinkunft mit dem Kunden vereinbart und findet bei einem autorisierten Reparaturbetrieb seiner Wahl im Registrierungsland statt. Wenn sich das Fahrzeug nicht in Registrierungsland befindet, aber in einem Land, das im Abschnitt 9.5 unten angegeben ist, wird dem Kunden ein Termin bei der Rückkehr nach Registrierungsland angeboten oder ihm empfohlen, den relevanten Pannendienst in Anspruch zu nehmen.

Ein wöchentlicher Bericht wird per E-Mail an den Kunden und/oder auf der Plattform mit einer Zusammenfassung des nächsten oder bereits überschrittenen Wartungstermins (sofern zutreffend) und/oder der nächsten oder bereits überschrittenen Wartungs-Kilometerstände (sofern zutreffend) zugesandt.

Dem Kunden wird per E-Mail und/oder auf der Plattform ein monatlicher Bericht mit einer Zusammenfassung des nächsten oder bereits überschrittenen Wartungstermins (sofern zutreffend) und/oder der nächsten oder bereits überschrittenen Wartungs-Kilometerstände (sofern zutreffend) zugesandt.

Eine Warnung wird anhand der technischen Informationen, die von der Telematikeinheit des Fahrzeugs an die IT-Systeme des Dienstleisters übermittelt werden, erkannt und verstanden. Basierend auf diesen Informationen kann eine Warnung für die folgenden Gerätekategorien ausgelöst werden (nicht abschließend):

- Fahrzeugwartungssystem (z.B. Kontrollleuchten)
- Sicherheitssysteme (z.B. Airbags)
- Fahrerassistenzsysteme (z.B. ESP)
- Antrieb (einschließlich des Motors)
- Bremssystem (wie ABS)
- Flüssigkeitsstände (z.B. Ölstand)

Sollten Ausrüstungsteile dieser Kategorien nicht vorhanden oder technisch nicht in der Lage sein, eine Warnung zu übertragen, sei es aufgrund des Modells oder der spezifischen Fahrzeugausrüstung, kann keine Warnung für das betreffende Gerät übertragen werden.

Der Kunde kann den Service deaktivieren, indem er sich an folgende E-Mail-Adresse von F2M wendet: support-connectfleet@free2move.com

9.4. Voraussetzungen für den Betrieb

Fahrzeugtechnische Informationen und Warnungen können nur an den Kunden übertragen werden, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- der Kunde hat zuvor während des Kaufvorgangs des Fahrzeugs eine gültige E-Mail-Adresse mitgeteilt
- Der Motor des Fahrzeugs muss laufen und das Fahrzeug muss sich in einem Gebiet befinden, das von einem Mobilfunkbetreiber abgedeckt wird (ohne technische, atmosphärische oder topografische Empfangsstörungen) und sich in einem der in Abschnitt 8.5 (Ortsbeschränkung) aufgeführten Länder befindet
- Wenn der Motor nicht läuft oder sich das Fahrzeug nicht in einem Gebiet befindet, das von einem Mobilfunknetz abgedeckt wird,

werden die Informationen gespeichert und beim nächsten Motorstart oder bei der Rückkehr in ein Gebiet mit Mobilfunknetzabdeckung übertragen.

- Das Gerät oder die für den Betrieb des Geräts erforderlichen Geräte dürfen nicht durch einen Unfall, Diebstahl oder ein anderes Ereignis beschädigt worden sein.

Der monatliche E-Mail-Bericht, auf den in der Dienstbeschreibung Bezug genommen wird, enthält möglicherweise nicht alle relevanten Daten, wenn eine der oben genannten Bedingungen nicht erfüllt wurde.

9.5. Ortsbeschränkung

Die technischen Informationen, die für die Erkennung und Interpretation von Warnungen erforderlich sind, können vom Fahrzeug nur in den folgenden Ländern und abhängig von Netzabdeckung und GPS-Konnektivität in dem Gebiet, in dem sich das Fahrzeug befindet, übertragen werden: Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien, Frankreich, Österreich, Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Polen.

9.6. Haftung

Die Warnhinweise und die damit verbundenen Informationen decken nicht alle möglichen Fehlfunktionen und Einheiten ab, sondern nur die Warnhinweise, die durch die in Abschnitt 8.3 oben aufgeführten Ausrüstungskategorien ausgelöst werden können, vorausgesetzt, dass solche Ausrüstungen in dem betreffenden Fahrzeug eingebaut sind.

Die Erfassung von Warnungen und die damit verbundene Kontaktierung des Kunden dienen nur zu Informationszwecken. Ihr Vorhandensein entbindet den Kunden oder Benutzer des Fahrzeugs nicht davon:

- sich an die Vorgaben des Benutzerhandbuchs des Fahrzeugs zu halten,
- auf den Kilometerzähler des Fahrzeugs, den Zeitablauf, die Meldungen auf dem Armaturenbrett, die Flüssigkeitsstände, den Zustand des Fahrzeugs und alle anderen Anzeichen für eine Störung oder ein technisches Problem zu achten und in der Folge alle gebotenen Maßnahmen zu ergreifen und insbesondere sicherzustellen, dass alle erforderlichen technischen Arbeiten durchgeführt werden.

Es liegt in der Verantwortung des Kunden, bei Bedarf einen Termin mit einem Autorisierten Reparaturbetrieb zu vereinbaren. Der Dienstanbieter ist nicht für die durch den Autorisierten Reparaturbetrieb erbrachten Dienstleistungen verantwortlich.

9.7. Verkauf oder Übertragung des Fahrzeugs

Zur Klarstellung: Gemäß Ziffer 9.3 der General Conditions of Use and Sale muss der Kunde in einem solchen Fall den Dienst kündigen, und es ist erforderlich, dass jeder neue Eigentümer oder Übernehmer des Fahrzeugs den Dienst erneut bucht. In diesem Fall ist der neue Eigentümer oder Erwerber nur berechtigt, den Dienst für den Rest der ursprünglichen Service-Laufzeit zu nutzen, die der unmittelbar

vorangegangene ursprüngliche Kunde gebucht hatte.

10. Cybersicherheitsvorfällen

Dieser DIENST wird, soweit verfügbar und je nach Eignung des Fahrzeugs, für die gesamte Lebensdauer des FAHRZEUGS bereitgestellt.

Dieser DIENST, sofern betriebsbereit, zielt darauf ab, die Cybersicherheit von Fahrzeugen zu verbessern, indem Angriffe oder Schwachstellen in der Cyber-Sicherheit von Fahrzeugen erkannt werden. Es unterstützt die Sicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Konnektivität des FAHRZEUGS und ermöglicht die ordnungsgemäße Ausführung der von diesem Vertrag betroffenen vernetzten Dienste.

Jedes Mal, wenn das FAHRZEUG Cybersicherheitsereignisse erkennt und meldet (z. B. unerwartete hergestellte Verbindungen mit unbekannten Systemen, unerwartete Neustarts, ungewöhnliche Systemkonfigurationen), werden Log-Dateien generiert, vorübergehend im FAHRZEUG gespeichert und dann per „Over-the-Air“-Technologie an die Infrastrukturen des ANBIETERS übermittelt.

Diese Log-Dateien werden vom Sicherheitskontrollzentrum (Security Operational Center, SOC) des ANBIETERS analysiert, damit der ANBIETER geeignete Maßnahmen zum Schutz der Fahrzeuge vor schädlichen Interaktionen mit elektronischen Komponenten festlegen kann. Solche Maßnahmen könnten die Bereitstellung von Software- und Firmware-Updates mithilfe der „Over-the-Air“-Technologie sein, wie in Abschnitt 3.3 dieser Nutzungsbedingungen definiert.

TERRITORIALE ABDECKUNG DER SERVICES

Die geografische Abdeckung der Dienste durch den Service Publisher für Kunden, die diese in ihrem Wohnsitzland abonniert haben, ist auf der WEBSITE angegeben.

Sie gilt für Reisen innerhalb und außerhalb des Wohnsitzlandes.

Anlage II – Europäische Datenschutzrichtlinie für vernetzte Fahrzeuge (Connected Vehicles)

Diese Allgemeine Datenschutzrichtlinie für vernetzte Fahrzeuge („**Datenschutzerklärung**“) bezieht sich auf **personenbezogene Daten**, die wir über Nutzer der **Connected Services (vernetzten Dienste)** verarbeiten, die unser **Fahrzeug**, unsere **Websites** oder die **Anwendung** nutzen und die die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** als **Kunde** unterzeichnet haben oder die von einem **Kunden** berechtigt wurden, die **Connected Services** zu nutzen.

Dieses Dokument ergänzt gemäß Artikel 13, Absatz 4 der EU-Richtlinie 679/2016 (im Folgenden „**DSGVO**“), die „Datenschutzrichtlinie des europäischen Automobilherstellers“ (European Car Manufacturer Privacy Policy), die Sie beim Kauf eines **Fahrzeugs** erhalten haben.

In diesem Dokument finden Sie einige Beispiele dafür, wie wir **personenbezogene Daten** verarbeiten, sowie **Begriffsbestimmungen**, die auf detaillierte Erklärungen (am Ende dieser Datenschutzrichtlinie) für die hierin großgeschriebenen Begriffe verweisen. Wenn Sie Erläuterungen zu dieser Datenschutzrichtlinie oder zur Verarbeitung Ihrer Daten wünschen, senden Sie Ihre Anfrage bitte an: **dataprotectionofficer@stellantis.com**



Über uns

Je nach der von Ihnen gewählten **Fahrzeugmarke** ist der unabhängige **Datenverantwortliche** für Ihre **personenbezogenen Daten**:

- Stellantis Europe S.p.A., C.so Agnelli 200, 10135 - Turin, Italy; oder
- PSA Automobile SA (Stellantis Auto S.A.S.), 2-10 Boulevard de l'Europe, F-78300 Poissy, France; (einzeln der „**Automobilhersteller**“, „**wir**“ oder „**uns**“).



Welche Daten wir erfassen und verarbeiten

Im Allgemeinen können wir je nach Art der **Connected Services** und wie Sie darauf zugreifen, die folgenden Informationen direkt von Ihnen oder über Dritte erfassen oder empfangen.

Weitere Einzelheiten darüber, warum wir Ihre **personenbezogenen Daten** erfassen, finden Sie im Abschnitt „Warum wir Ihre Daten erfassen und verarbeiten“. Die Bereitstellung Ihrer **personenbezogenen Daten** ist immer freiwillig und bei Nichtangabe ohne Folgen, es sei denn, sie werden zur Umsetzung bestimmter Zwecke benötigt.

Anmeldedaten und Zugriff auf die Connected Services

Wenn Sie sich für den Zugriff auf die **Connected Services** anmelden, werden wir Sie bitten, einige **personenbezogene Daten** wie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Geburtsdatum und Ihre Mobiltelefonnummer sowie andere Informationen wie die Antwort auf eine Sicherheitsfrage und einen PIN-Code einzugeben oder zu bestätigen, damit wir Ihre Identität feststellen können, wenn Sie über das **FahrzeugDEVICE** oder unsere **Websites** und **Anwendung** auf die Dienste zugreifen.

Fahrzeugdaten

Bei der Nutzung der **Connected Services** können wir (auch über die Luft) Informationen über Ihr **Fahrzeug** erfassen, wie z. B. Fahrdaten (z. B. Standort, Geschwindigkeit und Entfernungen), Motorlaufzeit und Abschaltzeit, wenn das Batteriekabel getrennt wird, Batteriediagnose, Bewegungen mit abgezogenem Schlüssel, mutmaßliche Kollisionen sowie Diagnosedaten wie z. B. Öl- und Kraftstoffstand, Reifendruck und Motorstatus. Diese **Fahrzeugdaten** können mit Ihnen verknüpft werden, da sie mit einer **eindeutigen Kennung** wie der Fahrzeugidentifikationsnummer (Abkürzung FIN) oder Ihren **Connected Services** verbunden sind.

Fahrzeug-DEVICE-Daten

Über das **FahrzeugDEVICE** sind wir in der Lage, Informationen über den Batteriestatus, die Nutzung der im **Fahrzeug** installierten nativen Anwendungen sowie über die Verbindung zum Mobilfunknetz zu sammeln und bereitzustellen, z. B. wenn Sie das **DEVICE** anschließen, um die Datenverbindung zum **Fahrzeug** herzustellen.

Über die Anwendung gesammelte Daten

Über die **Anwendung** können wir Informationen über das **DEVICE**, auf dem sie installiert ist, sammeln, zum Beispiel die **eindeutige Kennung** (Unique Identifier, UID) und Informationen über Ihren Standort. Die **Anwendung** ermöglicht es Ihnen, einige Informationen (z. B. den Standort) zu überprüfen, bestimmte Aktionen durchzuführen (z. B. Türen öffnen) oder fahrzeugbezogene Warnungen (z. B. geografische Grenzen/Gebiete) in Bezug auf das **Fahrzeug** einzurichten.

Informationen über Ihren Standort

Wir sammeln Informationen über Ihren Standort, um die **Connected Services** bereitzustellen. Um beispielsweise Pannenhilfe zu leisten, müssen wir dem Pannendienstanbieter den genauen Standort des **Fahrzeugs** mitteilen. Ihr Standort kann folgendermaßen bestimmt werden:

- über die **Fahrzeugsensoren**;
- über die **DEVICE-Sensoren** bei Nutzung der **Anwendung**; und
- über die **IP-Adresse**.

Sie können unsere Erfassung des Standorts Ihres **Fahrzeugs** in den Einstellungen des **Fahrzeug-DEVICES** („Datenschutzmodus“) oder den Einstellungen des **DEVICES** oder der **Anwendung** einschränken, wie im Abschnitt „Wie Sie Ihre Daten kontrollieren und Ihre Entscheidungen verwalten“ unten beschrieben.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Verwendung von Informationen über Ihren Standort nicht ablehnen können, wenn dies für die Bereitstellung der **Connected Services** oder zum Schutz unserer Interessen und der Interessen unserer Kunden erforderlich ist, wie unten erläutert.

Durch Ihre Aktivität gewonnene Daten

Wir können weitere Informationen über Sie sammeln, die auf Ihren Interaktionen mit den **Connected Services** beruhen. Wir können z. B. Ihren Fahrstil, die am häufigsten gefahrenen Strecken und die Orte, die für Sie von Interesse sind nachvollziehen und feststellen, ob Sie die Dienste einer **unserer Händler** oder einer Dritten Partei bevorzugen oder ob wir Sie aufgrund Ihrer Reaktion auf die „Warnmeldungen“ zur regelmäßigen **Fahrzeugwartung** auf andere Weise daran erinnern sollten.

In einigen Fällen werden Informationen über Sie durch Ihre Interaktion mit **unseren Händlern** und/oder **unseren Websites** und **unserer Anwendung** gesammelt und zusammengefasst.

In einigen anderen Fällen, wenn Sie uns per E-Mail, Post, Telefon oder auf andere Weise bezüglich der **Fahrzeuge** kontaktieren oder andere Informationen anfordern, werden wir eine Aufzeichnung Ihrer Kontaktdaten,

	Mitteilungen und unsere Antworten sammeln und speichern. Wenn Sie uns telefonisch kontaktieren, werden weitere Informationen während des Anrufs übermittelt.
--	--



Quelle der personenbezogenen Daten

Während der Nutzung der [Connected Services](#) können wir Daten von Dritten sammeln, wie z. B.:

- Daten, die sich auf andere Fahrer als Sie beziehen. Wenn Sie einem anderen Fahrer erlauben, Ihr [Fahrzeug](#) zu fahren und/oder auf Ihr Benutzerkonto für [Connected Services](#) zuzugreifen oder es zu nutzen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir während der Nutzung durch diesen Fahrer Daten zur Verfügung stellen und sammeln können. Da wir nicht wissen, wer die Person ist, die die [Connected Services](#) anstelle des [Kunden](#) nutzt, werden alle gesammelten Informationen mit Ihnen/Ihrem Konto verknüpft.
- Daten, die sich auf die Fahrzeuginsassen beziehen. Ein Beispiel ist der Fall einer mutmaßlichen Kollision des [Fahrzeugs](#), nach der die [Connected Services](#) einen Notruf an uns und/oder die öffentlichen Notdienste absetzen, was die Verarbeitung der Daten Ihrer Fahrzeuginsassen beinhalten könnte. Als Beispiel, aber nicht darauf beschränkt, könnte ein Besitzerwechsel vorliegen, wenn Sie die Fahrzeugflotte eines Unternehmens kaufen oder wenn Sie angeben, dass der Fahrer nicht der Besitzer des [Fahrzeugs](#) ist.

Wenn Sie uns die Daten von Dritten zur Verfügung stellen, sind Sie für die Übermittlung dieser Informationen an uns verantwortlich und müssen rechtlich dazu befugt sein (d. h. sie wurden von der dritten Partei zur Übermittlung Ihrer Daten ermächtigt oder sind aus einem anderen legitimen Grund dazu berechtigt). Sie müssen uns außerdem in vollem Umfang von allen Beschwerden, Ansprüchen oder Schadensersatzforderungen schadlos halten, die sich aus der Verarbeitung von [personenbezogenen Daten](#) Dritter unter Missachtung des geltenden Datenschutzrechts und aus der Verbreitung Ihrer [personenbezogenen Daten](#) ergeben, die Sie [fahrlässig](#) über die [Connected Services](#) zur Verfügung gestellt haben.

Der Einfachheit halber bezeichnen wir alle bisher erwähnten [personenbezogenen Daten](#) zusammenfassend als „[Daten](#)“.



Warum wir Ihre Daten erfassen und verarbeiten

Ihre Daten dienen den folgenden Zwecken:



Vereinfachte Erfassung und Korrektur Ihrer Daten

Wir verwenden die von Ihnen bereitgestellten Daten (insbesondere die Informationen, dass Sie bereits Kunde bei einem oder mehreren [Automobilherstellern](#) sind), um die Informationen zu aktualisieren, die wir über Sie als Besitzer eines unserer [Fahrzeuge](#) haben. In diesen Fällen werden wir unsere Datenbanken abfragen, um die Aktualisierung zu erleichtern oder die verfügbaren Informationen, die wir über Sie als [Kunden](#) haben, zu korrigieren.

Diese Verarbeitung beruht auf unserem berechtigten Interesse, die Qualität der [personenbezogenen Daten](#) unserer [Kunden](#) auf dem neuesten Stand zu halten.



Bereitstellen unserer Connected Services und der damit verbundenen Unterstützung

Wir verwenden die Daten, um Sie bei der Herstellung einer Verbindung zu den [Connected Services](#) und deren Nutzung zu unterstützen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Notrufe (z. B. eCall, Hilfe, erweiterte Pannenhilfe), den Fahrzeugzustandsbericht (Vehicle Health Report, VHR), den Besitzerwechsel und um auf Ihre Anfragen, Vorschläge oder Berichte zu antworten. Dieser Zweck umfasst auch optionale Dienste, mit denen Sie den Verlauf und die Funktionen Ihrer FahrzeugDEVICEdaten über die [Anwendung](#) teilen können. Wenn einige der von Ihnen gewählten [Connected Services](#) nicht direkt von uns, sondern von unseren [Geschäftspartnern](#) erbracht werden, stellen wir nur die Daten zur Verfügung, die für die Bereitstellung dieser Dienste unbedingt erforderlich sind.

Diese Verarbeitung beruht auf der Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung, die in den [Allgemeine Geschäftsbedingungen](#) angegeben wird, oder auf vorvertraglichen Maßnahmen, die auf Ihren Wunsch hin durchgeführt werden.



Fahrzeugdaten mit Automobilhersteller teilen

Wir können die während der Bereitstellung der vernetzten Dienste erfassten Fahrzeugdaten an den Automobilhersteller Stellantis weitergeben, um diesem die Verbesserung von Fahrzeugen und vernetzten Diensten zu ermöglichen, um die Wirksamkeit ihrer Dienste und die Schaffung neuer Dienste zu messen. Fahrzeugdaten werden als personenbezogene Daten und/oder als aggregierte Informationen verarbeitet und daher nicht mit personenbezogenen Daten über Sie verknüpft.

Diese Verarbeitung basiert auf unserem berechtigten Interesse an der Entwicklung und Wartung von Fahrzeugen und Dienstleistungen, die für unsere Kunden wirklich nützlich sind.

Die Verarbeitung kann auch dann erfolgen, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

Sobald Ihre Daten übermittelt oder gesammelt wurden, können sie auch für folgende Zwecke verwendet werden:



Einhalten der gesetzlichen und steuerlichen Verpflichtungen

Wir können Ihre Daten verwenden, um gesetzlichen und steuerlichen Verpflichtungen nachzukommen (z. B. Produkthaftung, usw.), die die rechtliche Grundlage für eine solche Verarbeitung Ihrer Daten bilden. Diese Verpflichtungen können die Mitteilung bestimmter Daten (z. B. Fahrzeugdaten) an Behörden einschließen, wenn dies durch die nationale und/oder europäische Gesetzgebung verlangt wird (z. B. Europäische Umweltagentur (EUA), gemäß der Verordnung (EU) 2021/392) vorgeschrieben ist, sowie für alle Rückrufmeldungen, die wir in unserer Eigenschaft als Hersteller des [Fahrzeugs](#) herausgeben müssen. Sollten

diese Mitteilungen in Ihrem Land nicht gesetzlich vorgeschrieben sein, senden wir sie trotzdem, wie im Abschnitt „Schutz unserer und Ihrer Interessen“ weiter unten näher erläutert.



Erkennen von Anomalien in den Connected Services oder dem Fahrzeug

Wir verwenden Ihre Daten, insbesondere die Fahrzeugdaten und die FahrzeugDEVICEdaten, um Anomalien bei den [Connected Services](#) oder dem [Fahrzeug](#) zu erkennen und (wenn möglich) zu vermeiden. Anomalien erkennen wir anhand eines von Ihnen gesendeten Berichts, der Tatsache, dass Sie es systematisch vorziehen, einen [unserer Händler](#) zu konsultieren, oder anhand der FahrzeugDEVICEdaten.

Diese Verarbeitung beruht auf der Notwendigkeit, die [Connected Services](#) in der Art und Weise und in dem Zeitrahmen bereitzustellen, die in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) angegeben sind, sowie auf unserem berechtigten Interesse, die Effizienz des [Fahrzeugs](#) so weit wie möglich zu gewährleisten. Sie werden keine diesbezüglichen Mitteilungen erhalten, es sei denn, es handelt sich um eine Antwort auf Ihren Anomaliebericht.



Zum Schutz unserer Interessen und Ihrer Interessen

Wir müssen Ihre Daten möglicherweise verwenden, um betrügerische oder rechtswidrige Handlungen oder Handlungen, die Ihre Sicherheit, unsere Sicherheit oder die Sicherheit [unserer Händler](#) gefährden könnten, zu erkennen, darauf zu reagieren und zu verhindern. Dies könnte der Fall sein, wenn wir den Ablauf/Ausschluss der Garantie eines [Fahrzeugs](#), die betrügerische Nutzung der [Connected Services](#) oder Service- bzw. Reparaturanfragen von einer anderen betroffenen Person als dem Besitzer des [Fahrzeugs](#) überprüfen müssen, was auf einen Besitzerwechsel oder Diebstahl hindeuten könnte. Dieser Zweck umfasst auch Audits und Bewertungen unserer Geschäftsabläufe, Sicherheitskontrollen, Finanzkontrollen, Aufzeichnungen und des Informationsmanagementprogramms sowie andere Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung unserer allgemeinen Geschäfts-, Buchhaltungs-, Aufzeichnungs- und Rechtsfunktionen. Wir verwenden Ihre Daten auch, um Ihnen Mitteilungen über die Sicherheit Ihres [Fahrzeugs](#)/Ihrer Flotte zuzusenden (z. B. Rückrufaktionen, Software-Updates, usw.), auch wenn dies in dem Land, in dem Sie sich befinden, nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass einige Fahrzeugdaten (z. B. Diagnosedaten und FIN ohne weitere Zuordnung zu Ihrer Person) an die Europäische Umweltagentur (EUA) übermittelt werden, und zwar auf der Grundlage einer in Ausübung offizieller Befugnisse durchgeführten Aufgabe, die uns gemäß der Verordnung (EU) 2021/392 übertragen wurde. Dies sind keine Werbebotschaften, sondern Servicemitteilungen, die Ihre Sicherheit bei der Benutzung Ihres [Fahrzeugs](#) gewährleisten sollen. Diese Mitteilungen können deaktiviert werden, wie im Abschnitt „Wie Sie Ihre Daten kontrollieren und Ihre Entscheidungen verwalten“ unten beschrieben.



Wie wir Ihre Daten verwenden (Verarbeitungsmethode)

Die zu den oben genannten Zwecken erhobenen Daten werden sowohl manuell als auch automatisiert verarbeitet, und zwar durch Programme und/oder Algorithmen, die Informationen wie Daten, die aus Ihrer Aktivität abgeleitet werden, analysieren. Ihre Daten können auch Gegenstand einer [Kombination und/oder Kreuzung](#) sein. Dies ermöglicht es uns beispielsweise den Besitzer von den Ihnen zugeordneten [Fahrzeugdaten](#) zu unterscheiden.



Wie wir Ihre Daten weitergeben können

Wir geben Ihre Daten an die folgenden Empfängerkategorien („**Empfänger**“) weiter:

- **Personen, die von uns ermächtigt wurden**, eine der in dieser Datenschutzerklärung genannten datenbezogenen Tätigkeiten auszuführen: unsere Angestellten und Mitarbeiter, die sich zur Vertraulichkeit verpflichtet haben und sich an besondere Regeln für die Verarbeitung Ihrer Daten halten;
- **Unsere Auftragsverarbeiter**: Externe Dienstleister, an wir einige Verarbeitungstätigkeiten delegieren. Z. B. Anbieter von Sicherheitssystemen, Buchhaltungs- und andere Berater, Datenhosting-Anbieter usw. Zu dieser Kategorie gehören auch [unsere Händler](#) und Service-Anbieter, die uns helfen, Pannenhilfe zu leisten, damit sie Sie als unsere Kunden identifizieren und Ihnen überall in Europa die gleichen Dienstleistungen anbieten können. Wir haben mit jedem unserer [Auftragsverarbeiter](#) Vereinbarungen abgeschlossen, um sicherzustellen, dass Ihre Daten unter Anwendung angemessener Schutzbestimmungen und nur nach unsere Unterweisung verarbeitet werden;
- **Systemadministratoren**: Unsere Angestellten oder die Mitarbeiter von [Auftragsverarbeitern](#), denen wir die Verwaltung unserer IT-Systeme übertragen haben und die daher in der Lage sind, auf Ihre Daten zuzugreifen, sie zu bearbeiten, auszusetzen oder ihre Verarbeitung einzuschränken. Diese Personen wurden ausgewählt und entsprechend geschult. Ihre Tätigkeiten werden von Systemen verfolgt, die sie nicht verändern können, wie es die Bestimmungen der zuständigen Aufsichtsbehörde vorsehen;
- **Unsere Geschäftspartner**: Wenn einige von Ihnen ausgewählte [Connected Services](#) nicht direkt von uns, sondern von unseren [Geschäftspartnern](#) erbracht werden, übermitteln wir nur die Daten, die für die Bereitstellung dieser Dienste unbedingt erforderlich sind. Jede der oben genannten Personen führt die Verarbeitung als unabhängiger Datenverantwortlicher Ihrer Daten durch. Weitere Informationen finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die Sie erhalten, wenn Sie deren Dienste aktivieren.
- **Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden, deren Bestimmungen für uns rechtsverbindlich sind**: Wir geben Ihre Daten (einschließlich des Standorts Ihres [Fahrzeugs](#)) für Notfälle und Zwecke der öffentlichen Sicherheit weiter, z. B. wenn dies erforderlich ist, um Strafverfolgungsbehörden, Pannenhelfern und Ersthelfern zu ermöglichen Sie zu lokalisieren, nachdem eine mutmaßliche Kollision einen Notruf an Rettungsdienste (z. B. eCall) ausgelöst hat, oder um den Strafverfolgungsbehörden zu ermöglichen, das [Fahrzeug](#) zu lokalisieren, wenn es als gestohlen gemeldet wurde. Generell, wenn wir einer gerichtlichen Anordnung oder einem Gesetz nachkommen oder uns vor Gericht verteidigen müssen. Wenn eine Regierung, eine supranationale, bundestaatliche oder staatliche Behörde, ein Regierungsorgan, eine Präfektural- oder Lokalverwaltung, ein Satzungs- oder Verwaltungsorgan oder eine Aufsichtsbehörde, ein Gericht,

		eine Behörde, einschließlich einer Strafverfolgungsbehörde oder eine andere Behörde in einem beliebigen Teil der Welt (auch außerhalb Ihres Zuständigkeitsbereichs), deren Vorschriften, Richtlinien, Mitteilungen, Beschlüsse, Anordnungen, Verfügungen, Haftbefehle, Vorladungen oder Urteile für uns verbindlich sind, von uns verlangt, Ihre Daten offenzulegen, werden wir Ihre Daten nicht ohne Ihre Zustimmung weiterleiten, es sei denn, wir sind gesetzlich verpflichtet, den genannten Vorschriften usw. nachzukommen.
	Wo Ihre Daten gespeichert sind	Wir sind ein Weltkonzern und die Connected Services werden in vielen Ländern weltweit angeboten. Das bedeutet, dass Ihre Daten außerhalb Ihrer Gerichtsbarkeit gespeichert, abgerufen, verwendet, verarbeitet und offengelegt werden können, einschließlich innerhalb der Europäischen Union, den Vereinigten Staaten von Amerika und in jedem anderen Land, in dem unsere Auftragsverarbeiter, Unterauftragsverarbeiter ansässig sind oder in dem ihre Server oder Cloud-Computing-Infrastrukturen gehostet werden können. Wir ergreifen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch unsere Empfänger mit den geltenden Datenschutzgesetzen, einschließlich des EU-Rechts, dem wir unterliegen, übereinstimmt. Sofern vom EU-Datenschutzgesetz verlangt, unterliegt die Übermittlung Ihrer Daten an Empfänger außerhalb der EU der Anwendung angemessener Schutzbestimmungen (z. B. den EU-Standardvertragsklauseln für Datenübermittlungen zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern), und/oder anderen Rechtsgrundlagen gemäß der EU-Gesetzgebung. Für weitere Informationen über die angemessenen Schutzbestimmungen, die wir in Bezug auf Daten, die in Drittländer übermittelt werden, anwenden, schreiben Sie uns bitte an: dataprotectionofficer@stellantis.com
	Wie lange wir Ihre Daten aufbewahren	Die für die oben genannten Zwecke verarbeiteten Daten werden so lange aufbewahrt, wie es für die Erfüllung dieser Zwecke unbedingt erforderlich ist. Daten, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Verpflichtungen verarbeitet werden, werden für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum aufbewahrt. Personenbezogene Daten, die zum Schutz unserer Interessen und der Interessen unserer Nutzer verarbeitet werden, werden bis zu dem Zeitpunkt aufbewahrt, den das geltende Recht zum Schutz unserer Interessen vorsieht. Nach Ablauf der entsprechenden Aufbewahrungsfrist/des Kriteriums werden Ihre Daten gemäß unserer Aufbewahrungsrichtlinie gelöscht. Für weitere Informationen zu unseren Kriterien und Richtlinien zur Datenspeicherung können Sie uns gerne schreiben, und zwar an: dataprotectionofficer@stellantis.com
	Wie Sie Ihre Daten kontrollieren und Ihre Entscheidungen verwalten können	Ihnen stehen jederzeit die folgenden Rechte zu: - Recht auf Auskunft: Je nach Ihrer Interaktion mit uns, stellen wir Ihnen die Daten bereit, die wir über Sie besitzen, wie Name, Alter, E-Mail-Adresse und Präferenzen. - Ausübung Ihres Rechts auf Übertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten: Gegebenenfalls stellen wir Ihnen eine Datei in einem kompatiblen Format mit den Daten zur Verfügung, die wir über Sie haben. - Recht auf Berichtigung: Sie können z. B. von uns verlangen, die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zu ändern, wenn sie nicht stimmen; - Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten: Wenn Sie z. B. der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten rechtswidrig ist oder dass die Verarbeitung aufgrund unseres berechtigten Interesses nicht angemessen ist; - Recht auf Löschung: Wenn Sie z.B. nicht möchten, dass wir Ihre personenbezogenen Daten speichern, und es keinen weiteren Grund gibt, diese zu speichern (z. B. wenn Sie nicht mehr der Besitzer des Fahrzeugs sind und nicht mit uns in Kontakt bleiben möchten); - Einspruch gegen die Verarbeitung auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses - Widerspruch gegen die Verarbeitung auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses Sie können eines der oben genannten Rechte ausüben oder Bedenken äußern oder eine Beschwerde bezüglich unserer Verwendung Ihrer Daten direkt unter https://privacyportal.stellantis.com einreichen.
		Sie können außerdem jederzeit: - unseren Datenschutzbeauftragten (DPO) kontaktieren: dataprotectionofficer@stellantis.com - sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Hier finden Sie eine Liste aller Aufsichtsbehörden nach Ländern https://edpb.europa.eu/about-edpb/board/members_en - Sie können einen Großteil der Daten, die Sie übermittelt haben, überprüfen und aktualisieren, indem Sie sich bei Ihrem Konto anmelden und Ihre Profilinformationen aktualisieren. Bitte beachten Sie, dass wir Kopien der von Ihnen aktualisierten, geänderten oder gelöschten Informationen in unseren Geschäftsunterlagen und im Rahmen unseres normalen Geschäftsablaufs aufbewahren können, soweit dies nach geltendem Recht zulässig oder erforderlich ist. Sie können über Ihr Services-Konto auch auf Fahrzeugzustandsberichte und den Standort des Fahrzeugs zugreifen. - Sie können die Fernübertragung und -erfassung von Fahrzeugdaten aus Ihrem Fahrzeug aussetzen, mit Ausnahme von Notfall- und Pannendiensten und WLAN-fähigen Diensten. Bestimmte bordeigene Sicherheits-, Diagnose- und andere Systeme können weiterhin Leistungs-, Sicherheits- und Diagnoseinformationen generieren und speichern, auf die unabhängige Einzelhändler und andere, die Ihr Fahrzeug warten, zugreifen können. - Abmeldung von der kostenlosen Testversion und dem Zugang zu bestimmten Abonnementdiensten von Drittanbietern, einschließlich SiriusXM Radio und WLAN-Hotspot. Wenn Sie diese Drittanbieter-Dienste am Ende der kostenlosen Testversion abonnieren, müssen Sie sich direkt an diese Geschäftspartner wenden, wenn Sie Ihr Drittanbieter-Abonnement später kündigen möchten.
	Wie wir Ihre Daten schützen	Wir treffen geeignete physische, technologische und organisatorische Vorkehrungen, um Verlust, Missbrauch oder Veränderung der von uns kontrollierten Daten zu verhindern. Zum Beispiel: - Wir stellen sicher, dass Ihre Daten nur von Empfängern, die Zugang zu diesen Daten haben müssen, abgerufen und verwendet, übermittelt oder offengelegt werden.

	- Außerdem beschränken wir die Menge der Daten, die für die Empfänger zugänglich sind oder an diese übermittelt oder offengelegt werden, auf das Maß, das zur Erfüllung der Zwecke oder der spezifischen Aufgaben des Empfängers notwendig ist. - Die Computer und Server, auf denen Ihre Daten gespeichert sind, werden in einer sicheren Umgebung aufbewahrt, sind passwortgeschützt und verfügen über branchenübliche Firewalls und Antiviren-Software. - Auch die Papiaerausfertigungen von Dokumenten, die Ihre Daten enthalten (sofern vorhanden), werden in einer sicheren Umgebung aufbewahrt. - Wir vernichten Papiaerausfertigungen von Unterlagen mit Ihren Daten, die nicht mehr benötigt werden. - Bei der Vernichtung von Daten, die in Form von elektronischen Dateien aufgezeichnet und gespeichert wurden und nicht mehr benötigt werden, stellen wir sicher, dass eine technische Methode (z.B. Low-Level-Format) gewährleistet, dass diese Dateien nicht reproduziert werden können. - Laptops, USB-Sticks, Mobiltelefone und andere drahtlose elektronische DEVICES, die von unseren Mitarbeitern mit Zugang zu Ihren Daten genutzt werden, sind passwortgeschützt. Wir empfehlen unseren Mitarbeitern, Ihre Daten nicht auf solchen DEVICES zu speichern, es sei denn, dies ist für die Durchführung einer bestimmten Aufgabe erforderlich, wie in dieser Datenschutzrichtlinie beschrieben. - Wir schulen unsere Mitarbeiter im Hinblick auf die Einhaltung dieser Datenschutzrichtlinie und führen Monitoring-Aktivitäten durch, um die fortlaufende Einhaltung der Richtlinie zu gewährleisten und die Effektivität unseres Datenschutzmanagements zu ermitteln. - Jeder Auftragsverarbeiter, den wir beauftragen, ist vertraglich verpflichtet, Ihre Daten mit Maßnahmen zu pflegen und zu schützen, die im Wesentlichen den in dieser Datenschutzrichtlinie dargelegten oder den nach geltendem Datenschutzgesetz erforderlichen Maßnahmen entsprechen. Falls die geltenden Rechtsvorschriften es erfordern, werden Sie und die zuständige Datenschutzbehörde über eine Sicherheitsverletzung, die zur versehentlichen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Offenlegung oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete Daten führt, benachrichtigt (es sei denn, die Daten sind für jedermann unverständlich oder es unwahrscheinlich ist, dass die Verletzung ein Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten und die anderer darstellt). Kunden sind für die Geheimhaltung aller Passwörter, Benutzer-IDs oder anderer Formen der Authentifizierung verantwortlich, die für den Zugang zu den Connected Services und ihrem Konto erforderlich sind. Um Sie und Ihre Daten zu schützen, können wir im Falle eines Sicherheitsproblems Ihre Nutzung der Connected Services ohne Vorankündigung bis zum Abschluss einer entsprechenden Untersuchung aussetzen. Der Zugriff auf und die Nutzung von passwortgeschützten und/oder sicheren Bereichen der Connected Services oder Ihres zugehörigen Kontos ist nur autorisierten Nutzern gestattet. Der unbefugte Zugang zu solchen Bereichen ist verboten und kann straf- oder zivilrechtlich verfolgt werden.
Was die Datenschutzerklärung nicht beinhaltet	Diese Datenschutzrichtlinie erläutert und deckt die Verarbeitung ab, die wir als Datenverantwortlicher durchführen. Diese Datenschutzrichtlinie erstreckt sich nicht auf die Verarbeitung durch andere Personen als uns, einschließlich und insbesondere: - Verarbeitung durch unser Netzwerk; - Verarbeitung durch Automobilhersteller als unabhängige Datenverantwortliche; - Verarbeitung durch andere Handelspartner als unabhängige Datenverantwortliche für bestimmte zusätzliche verbundene Dienste. - Verarbeitung durch nationale Notrufnummernbetreiber bei Notrufen (eCall); - Verarbeitung durch Aufsichtsbehörden, Strafverfolgungsbehörden oder andere gerichtliche oder staatliche Stellen. In diesen Fällen sind wir nicht für eine Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich, die nicht durch diese Datenschutzrichtlinie abgedeckt ist.
Nutzung der Daten für andere Zwecke	Sollten wir Ihre Daten anders oder für andere als die hier genannten Zwecke verarbeiten müssen, erhalten Sie vor Beginn der Verarbeitung eine gesonderte Mitteilung.
Änderungen der Datenschutzerklärung	Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit anzupassen und/oder zu ändern. Über wesentliche Anpassungen/Änderungen werden wir Sie informieren.
Lizenz	Die in dieser Mitteilung dargestellten Symbole sind „ Datenschutz-Symbole “ des European Centre on Privacy and Cybersecurity (ECPC) der Universität Maastricht CC BY 4.0 .
Begriffsbestimmungen	Aggregierte Informationen: Bezieht sich auf statistische Informationen über Sie, die keine personenbezogenen Daten von Ihnen enthalten. Allgemeine Geschäftsbedingungen: Bezeichnet die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für konnektivitätsbasierte Dienste“, die Sie bei der Aktivierung der Connected Services unterzeichnet haben und die jederzeit auf unseren Websites und der Anwendung abrufbar sind. Anwendung: bezeichnet jede mobile Anwendung des Automobilherstellers für Connected Services. Auftragsverarbeiter: Bezeichnet ein Unternehmen, das von uns beauftragt wurde, Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Namen und gemäß den schriftlichen Anweisungen des Datenverantwortlichen zu verarbeiten. Automobilhersteller: bezeichnet einzeln oder gemeinsam die folgenden Unternehmen, die als Hersteller von Fahrzeugen auftreten: STELLANTIS EUROPE S.p.A C.so Agnelli 200 - 10135 Turin, Italien; Stellantis Auto S.A., 2-10 Boulevard de l'Europe, F-78300 Poissy, Frankreich; Opel Automobile GmbH, Bahnhofspatz, D-65423 Rüsselsheim am Main, Deutschland. Für die Zwecke dieser Datenschutzrichtlinie ist der Automobilhersteller der Hersteller einer bestimmten Fahrzeugmarke, derzeit wie folgt: Stellantis Europe S.p.A. für Fiat, Fiat Professional,

Alfa Romeo, Lancia, Abarth und Jeep; PSA Automobiles SA (Stellantis Auto S.A.S.) für Peugeot, Citroën und DS; Opel Automobile GmbH für Opel und Vauxhall.

Connected Services: Bezieht sich auf die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschriebenen Dienste sowie auf die Standard- und optionalen Dienste, sofern sie aktiviert sind.

Datenverantwortlicher: Bezeichnet die juristische Person, Behörde, Dienststelle oder sonstige Einrichtung, die einzeln oder gemeinsam die Zwecke und Mittel für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bestimmt. In anderen Fällen wird das Wort „unabhängig“ vorangestellt (z. B. „Unabhängiger Datenverantwortlicher“), um darauf hinzuweisen, dass Ihre personenbezogenen Daten von einer anderen Person als dem Datenverantwortlichen verarbeitet werden.

DEVICE: Bezeichnet das elektronische DEVICE (z. B. Smartphone, Smartwatch), auf das Sie die Anwendung heruntergeladen haben und/oder mit dem Sie auf die Connected Services zugreifen.

DEVICE-Sensoren: Je nach DEVICE handelt es sich hierbei um Sensoren wie Beschleunigungsmesser, Gyroskope, Bluetooth, WLAN und GPS, die auf die eine oder andere Weise die Informationen teilen, die sie über das DEVICE und damit über die Anwendung sammeln. Wenn diese in den DEVICE-Einstellungen aktiviert ist, können wir Informationen über Ihren Standort erhalten.

Eindeutige Kennung: Bezeichnet Informationen, die Sie eindeutig identifizieren oder mittels derer Sie identifiziert werden können. Auf dem Fahrzeug DEVICE sind die eindeutigen Kennungen das Kennzeichen und die Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN).

Fahrzeug: Bezieht sich auf Fahrzeug der Marke Stellantis.

Fahrzeugdaten: bezeichnet alle technischen, Diagnose- und Nutzungsdaten unter realen Bedingungen, die über das darauf installierte Fahrzeuggerät erfasst werden können (z. B. geografischer Standort, Geschwindigkeit und zurückgelegte Entfernungen, Motorlaufzeiten und Stoppzeiten, Erkennung von Batteriekabelbrüchen, Batteriediagnosedaten), , schlüssellose Fahrzeugbewegungen, Kollisionsvermutungen sowie Daten wie, aber nicht beschränkt auf, Öl- und Kraftstoffstände, Reifendruck und Motorzustand).

Fahrzeug-DEVICE: Bezeichnet einzeln oder gemeinsam ein DEVICE, das in der Lage ist, die Fahrzeugdaten zu sammeln sowie das Telematik DEVICE (und die dazugehörige Sim-Karte), das im Fahrzeug installiert ist und in den Allgemeinen Bedingungen näher beschrieben wird.

Fahrzeugsensoren: Hierbei handelt es sich um WLAN- und GPS-Sensoren, die auf die eine oder andere Weise die von Ihnen über das FahrzeugDEVICE gesammelten Daten teilen.

Geschäftspartner: Bezeichnet Drittunternehmen, denen wir die Daten übermitteln, die für die Bereitstellung der von Ihnen angeforderten, aber nicht direkt von uns bereitgestellten Connected Service (z. B. Internetverbindung für das Fahrzeug) unbedingt erforderlich sind. Wir werden nur die Daten weiterleiten, die für die Bereitstellung dieser Dienste unbedingt erforderlich sind. Jede der oben genannten Personen führt die Verarbeitung als unabhängiger Datenverantwortlicher Ihrer Daten durch.

Kombination und/oder Kreuzung: Dies ist die Gesamtheit der vollautomatisierten und nicht-automatisierten Vorgänge, die wir mit den aus Ihrer Aktivität abgeleiteten Daten und den von Ihnen bereitgestellten Daten kombinieren, um die Connected Services bereitzustellen.

Kunde: Bezeichnet die Person, die die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Connected Services unterzeichnet hat.

Marke: bezeichnet entweder Fiat, Fiat Professional, Alfa Romeo, Lancia, Jeep, Abarth, Peugeot, Citroën, DS Automobiles, Vauxhall oder Opel (je nach Sachlage).

Personenbezogene Daten: Bezeichnet alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Beispiele sind E-Mail-Adresse (wenn sie sich auf eine oder mehrere Aspekte einer Person bezieht), Vor- und Nachname, ein Identitätsausweis, eine Mobiltelefonnummer oder eindeutige Kennungen wie eine Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN).

Unsere Händler: Dies sind Einzelhändler, mit denen der Datenverantwortliche Handelsvereinbarungen über den Verkauf seiner Fahrzeuge und Flotten unterzeichnet hat, und die Assistenzdienste anbieten.

Unsere Websites: Sie umfassen unsere sozialen Netzwerke und einige Bereiche unserer Händler-Websites, auf denen die Datenschutzerklärung des Automobilherstellers abrufbar ist.
